



# Evangelischer Kirchenbote Linz

Folge 4 / Dezember 2024, 71. Jahrgang



# Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin.

Ps 104,33

## Fröhlich von Gott singen

„Großer Gott, wir loben dich“, „Vater unser, der du bist im Himmel“, „Weißt du, wieviel Sternlein stehen“ und zahlreiche Weihnachtslieder – es gibt Melodien und Texte, die kennen wir vermutlich fast alle. Bei anderen Liedern trennt sich vielleicht unser Musikgeschmack: „Ein feste Burg“ oder „Lighthouse“, Paul Gerhard oder Albert Frey?

Die passende Melodie zum Vers „Ich will dem Herrn singen mein Leben lang und meinen Gott loben, solange ich bin“ aus Psalm 104 ist nicht überliefert, aber die Psalmen machen bis heute Mut, auch in Situationen der Verfolgung, mitten in Trauer und Furcht zu singen.

Auch Paulus und Silas stimmen in der nächtlichen Dunkelheit des Gefängnisses plötzlich Loblieder an. Wer singt, kann gleichzeitig keine Angst empfinden. Es ist wissenschaftlich erwiesen, dass das Singen die für Angstgefühle zuständigen Bereiche im Gehirn blockiert. Martin Luther schreibt in seiner Vorrede zum Babstschon Gesangbuch

(1545): „Denn Gott hat unser Herz fröhlich gemacht, durch seinen lieben Sohn, welchen er für uns gegeben hat zur Erlösung von Sünden, Tod und Teufel. Wer solchs mit Ernst glaubet, der kanns nicht lassen, er muss fröhlich und mit Lust davon singen und sagen, dass andere es auch hören und herzukommen.“

Es geht ihm nicht um das bewusste Singen, um Stress und Angst zu vertreiben, um Glückshormone auszuschütten und unser Immun- und Herz-Kreislauf-System zu stärken (auch wenn das alles wunderbare Nebeneffekte sind) – wir können es einfach nicht lassen zu singen! Vokal oder instrumental, gebrummt, getrommelt oder gepfiffen – das Lob überkommt uns und tut uns sowohl persönlich als auch als Kirche gut.

Ich liebe meinen Beruf als Kirchenmusikerin, durch den ich selbst oder gemeinsam mit anderen mit fröhlichem Singen und Musizieren einladend vom Glauben erzählen, aber auch Trost spenden, Trauer Raum

geben oder Menschen zum Innehalten und Nachdenken anregen kann.

Die vielfältigen Chancen der Kirchenmusik in den Blick nehmen und wertschätzen – das möchte unsere Evangelische Kirche A.B. und H.B. in Österreich mit dem ausgerufenen „Jahr der Kirchenmusik“, welches am Ersten Advent beginnt. In den Linzer Pfarrgemeinden gibt es viele Menschen, die ihre Gaben im Bereich der Musik einbringen: In Chören – mitsingend oder leitend –, Musikgruppen, an der Orgel, der Gitarre oder am Klavier.

Trotzdem bleibt auch Raum für neue Initiativen und in den meisten Chören und Gruppen sind neue Interessierte sehr gern gesehen und herzlich eingeladen.

Ich hoffe, das Jahr der Kirchenmusik wird ein von Musik erfülltes, segensreiches Jahr mit vielen Gelegenheiten, nicht nur gegen Angst und Trauer anzusingen, sondern auch dankbare Loblieder anzustimmen.

**Franziska Riccabona**

Franziska Riccabona (35) ist seit 2014 Diözesankantorin für OÖ und Kirchenmusikerin an der Linzer Martin-Luther-Kirche.



2025 | JAHR DER  
KIRCHENMUSIK

von  
Gott zu Mensch  
Mensch zu Mensch  
Mensch zu Gott



EVANGELISCHE KIRCHE A. UND H. B. IN ÖSTERREICH

## Aus dem Inhalt

|   |       |
|---|-------|
| Bibelauslegung.....                             | 2     |
| Inhalt, Vorwort .....                           | 3     |
| Innere Stadt.....                               | 4-9   |
| Theater in der Kirche.....                      | 5     |
| Leonding .....                                  | 10-11 |
| Predigtreihe „Anders Evangelisch“ .....         | 11    |
| Urfahr .....                                    | 12-15 |
| Kirche Kunterbunt.....                          | 14    |
| Dornach .....                                   | 16-17 |
| Neuer Jugendmitarbeiter Radovan Vranik.....     | 16    |
| Linz-Süd.....                                   | 18-21 |
| Inselträume.....                                | 18    |
| Methodistische Kirche .....                     | 22    |
| Glauben heißt unterwegs sein .....              | 22    |
| Pfarrgemeinde HB.....                           | 23    |
| Pfarrer*innen, wo seid ihr geblieben? .....     | 23    |
| Krankenhausseelsorge .....                      | 24    |
| Heiland reiß die Himmel auf.....                | 24    |
| Diakoniewerk .....                              | 25    |
| Ein Stück voller Poesie und Menschlichkeit..... | 25    |
| Stadt-DIAKONIE.....                             | 26    |
| Housing First .....                             | 26    |
| Bildungswerk OÖ.....                            | 27    |
| Christkind, liebst du Gänsebraten.....          | 27    |
| Gottesdienstplan.....                           | 28-34 |

### Erlagscheine und Adventbitten

Weihnachten ist traditionell die Zeit, in der man auch an jene Menschen denkt, die es weniger gut haben. Die Linzer Stadt-DIAKONIE ist eine der Institutionen, die für Frauen, Männer und Familien da sind, die Hilfe bitter nötig haben. Dieser Ausgabe des Kirchenboten liegen Erlagscheine für die Stadt-DIAKONIE bei: Bitte spenden Sie! (dh)

Der nächste Kirchenbote (1/2025)  
erscheint Anfang April

Abgabeschluss: 10. März

Termine: 6. April bis 22. Juni

## Liebe/r Leser\*in!

### Weihnachten mit der Familie

Warum hat mir das früher niemand gesagt? Oder warum habe ich es nicht gehört? Erst in den jüngsten Jahren habe ich gelernt, dass es vor allem darum geht, zuzuhören. Und nicht etwas G'scheites zu sagen. Ja, eine gute Antwort ist auch etwas wert. Aber dafür sollte man das Gegenüber verstehen.

Das Verstehen beinhaltet, dass man sich selbst zurücknimmt. Gerade zu Weihnachten, wenn es emotional wird, ist das nicht einfach. Während Kinder mit glänzenden Augen Geschenke auspacken, sind wir Erwachsenen mit oft jahrzehntelang schwelenden Konflikten konfrontiert.

Warum tut es immer noch so weh, dass die große Schwester die schöneren Kleider bekommen hat – oder der Bruder nie abtrocknen musste? Obwohl das mehr als 50 Jahre her ist?

Zuhören und versuchen, den/die andere/n zu verstehen: Was so einfach klingt, kann so schwer sein. Die eigenen Verletzungen verhindern, die Kränkungen der anderen zu sehen und zu verstehen.

Und doch: Wofür leben wir? Wer bleibt, wenn andere Menschen uns verlassen? Welche Verbindungen halten ein Leben lang? Den Wert von Familie erkennen wir oft erst, wenn andere Bande reißen.

Wenn Verwandte zu Weihnachten zusammen kommen, ist das meist eine explosiver Cocktail. Obwohl – und weil – man sich auf eine ganz gewisse Weise so nahe ist.

Noch einmal: Zuhören und versuchen, den/die andere/n zu verstehen. Das kann die Basis für Vergebung und Versöhnung sein. Damit Verletzungen, die wir ja alle erlitten haben, heilen können. Endlich.

Und ja, liebe Schwester: Ich habe damals wirklich öfter neue Kleider bekommen als du. Die Mami hatte – wie ich heute finde – gute Gründe dafür. Aber das ist eine andere Geschichte.

**Dietlind Hebestreit,**  
Gesamtredaktion



**Martin-Luther-Kirche**  
Martin-Luther-Platz 1  
4020 Linz, [www.linz-evang.at](http://www.linz-evang.at)  
[pfarramt@linz-evang.at](mailto:pfarramt@linz-evang.at)

#### Pfarrerinnen

Mag. Veronika Obermeir-Siegrist

Tel. 0699 / 188 77 424

Mag. Svenja Sasse

Tel. 0699 / 188 77 470

#### Kanzlei

Ilse Parteder, Antje Lindert

Tel. 059 / 1517 42100

Di, Mi, Do und Fr 8-12 Uhr

#### Kirchenbeitragsstelle

Maria Mair

Tel. 059 / 1517 42113

[kirchenbeitrag@linz-evang.at](mailto:kirchenbeitrag@linz-evang.at)

Termine nach Vereinbarung

#### Seniorenreferat

Mag. Julia Focke-Tengler

Tel. 0699 / 188 78 481

[julia.focke-tengler@linz-evang.at](mailto:julia.focke-tengler@linz-evang.at)

Di und Mi 9-11.30 Uhr

#### Kantorin

Franziska Riccabona, MMus

Tel. 0699 / 188 77 471

[franziska.riccabona@linz-evang.at](mailto:franziska.riccabona@linz-evang.at)

#### Küsterin

Gloria Morina

Tel. 0699 / 188 77 431

#### Psychologische Beratungsstelle

Tel. 0664 / 31 30 747

Termine nach Vereinbarung

#### Spendenkonto

IBAN AT24 2032 0006 0080 3010



Der vielseitige Linzer  
Pianist, Komponist und  
Arrangeur Hans Peter  
Gratz musiziert am  
11. Mai in der Martin-  
Luther-Kirche für das  
Projekt Enampore.

Foto: pixaby/radafy

## Unser Angebot

*Wenn nicht anders angegeben,  
im Gemeindezentrum*

### **Kantorei**

Freitag, 19.30-21.30 Uhr  
mit Franziska Riccabona

### **Kinderchor**

Freitag, voraussichtlich  
17-17.45 Uhr  
mit Franziska Riccabona

### **SingSang**

Mehrstimmiges Singen mit Oriane  
Ruttinger Tel. 0732 / 34 77 05

### **Club Vital**

Dienstag, 14.30 Uhr  
mit Juliana Horn  
Für alle, die sich mit Freude  
geistig fit halten wollen  
Unkostenbeitrag 6 Euro  
3.12., 7.1., 4.2., 11.3., 1.4., 6.5.

### **Sturzprävention**

mit Mag. Jansenberger  
Mittwoch, 9.45-10.45 Uhr  
Spezielle Trainingsprogramme bringen  
mehr Beweglichkeit und  
Selbstständigkeit, sie beugt Problemen  
im Alltag vor.  
Unkostenbeitrag: 7 Euro pro Einheit  
12.3., 19.3., 26.3., 2.4., 9.4., 23.4.

### **Life Kinetik**

Mittwoch 11 Uhr, Vortragssaal  
mit Mag. Etzinger- Sturm  
Bewegungsprogramm zur  
Gehirnentfaltung  
4.12., 11.12., 18.12., 8.1., 15.1.,  
22.1., 29.1., 12.2., 26.2., 5.3., 12.3.,  
19.3., 26.3., 2.4., 9.4., 23.4.

### **SelbA-Training**

Montag, 10-11.30 Uhr  
mit Elfriede Raffezeder  
9.12., 20.1., 3.2., 24.2., 10.3., 24.3.,  
7.4.

### **Mittwochrunde**

13.30 Uhr  
Geselliges Beisammensein  
mit Ute Pock, im Clubraum der  
Pfarrgemeinde gibt es Kaffee  
& Kuchen und es kann dabei ge-  
spielt, gehandarbeitet, gebastelt,  
geplaudert werden. Ohne Vor-  
anmeldung

### **Veranstaltungen im NEST**

14.30 Uhr  
12.12.: NEST-Adventfeier  
17.12.: Gemeinsames Punschtrinken – Treffpunkt 14 Uhr am Advent-  
markt am Domplatz  
21.1...: Vortrag über Armenien mit  
Pf. Günter Merz  
11.2.: Singender Spaziergang durch  
das evangelische Gesangbuch mit  
Franziska Riccabona  
4.3.: Fröhliches Beisammensein am  
Faschingsdienstag, Verkleidung  
nicht zwingend  
10.4.: Österliches Beisammensein  
Mehr Details zu Veranstaltungen im  
Schaukasten vor dem Gemeinde-  
zentrum

### **Tanz am Nachmittag**

Montag, 14.30 Uhr  
mit Susanne Asanger  
Für alle, die Freude an Musik,  
Bewegung und Geselligkeit haben.  
Weder Erfahrung noch Tanzpartner  
erforderlich  
5 Euro pro Einheit

# Theater in der Kirche: Survival of the fattest

Alle wissen immer, was gemeint ist. Ein Grundproblem unserer Zeit. Aber auch eine Goldgrube. Zumindest für Richie Wilt, den T-Shirt-Fabrikanten. Seinen Spruch „Survival of the fattest“ tragen sie alle durch die Welt.

Johannes Michael Modeß lässt in seinem neuen Stück, das zwischen Kabarett und Theater angesiedelt ist, viele Figuren seines Erstlings „ängste freunde“ wieder auftreten und gemeinsam mit neuen Protagonist\*innen die Frage beantworten: Wohin führt uns eine Welt, in der der Spruch die maßgebende Textgattung und der dünne Mensch die maßgebende Norm ist?

Johannes Michael Modeß ist Pfarrer in Wien. „Survival of the fattest“ am 1. Februar um 19 Uhr in der Martin-Luther-Kirche. Eintritt frei, Spenden erbeten.

Angebote unserer  
Pfarrgemeinde jetzt  
auch auf Instagram unter  
[linz\\_evang\\_innerstadt](#)



Künstlerinnen-Trio

# Theatergottesdienst zur Passionszeit mit viel Musik

Maria Magdalena. Wer war die Frau, die den Mann Jesus von Nazareth bis zu seinem Tod begleitete und Zeugin der Auferstehung wurde? Und was hat uns die Geschichte der lebensfrohen Makkabäerin nach 2000 Jahren heute noch zu sagen?

In einer poetisch-sensiblen Inszenierung mit eindringlichen, kurzen Szenen und viel Musik erzählen die Schauspielerinnen Friederike Krosigk (Wien) und Flötistin Annegret Bau-

erle (Mödling) und der niederösterreichischen evangelischen Diözesankantorin Sybille Both (Gesang und Orgel) aus weiblicher Sicht das Geschehen der Passionszeit und lassen die Figuren damit ganz unmittelbar lebendig werden. Den Gottesdienst leitet Pfarrerin Veronika Obermeir-Siegrist.

Maria Magdalena, 30.3. um 9.30 Uhr in der Martin-Luther-Kirche Linz [www.theatergottesdienst.com](http://www.theatergottesdienst.com)



Der Reinerlös des 65. Evangelischen Balls kommt dem Of(f)'n-Stüberl der Stadt-DIAKONIE Linz zugute. Das ist ein Tageszentrum für Wohnungslose und Armutsgefährdete. Menschen so annehmen, wie sie sind, ist hier die Lösung. Einrichtungsleiter Alexander Huber (l., mit Florian Hubner, Christian Gutenbrunner, Sarah Bogner, Rebecca Gutenbrunner) nahm den Spendenscheck entgegen. Mit dem Geld können Zusatzangebote oder Soforthilfe in akuter Not finanziert werden. Wir vom Ballkomitee freuen uns, einen Beitrag leisten zu können.

# „Ans Licht bringen“

„Ans Licht bringen“: Das ist das Jahresthema des Evangelischen Bildungswerks Linz Innere Stadt. Dazu gibt es in der Passionszeit eine Ausstellung in der Martin-Luther-Kirche und ein Abendgespräch im Vortragsaal der Pfarrgemeinde.

Die beiden Künstler Reinhard Winkler (Fotograf) und Thomas Koslowsky (Bratschist und Komponist) gestalten die Arbeiten zu dieser Ausstellung: Zu von Reinhard Winkler fotografierten Portraits schreibt Thomas Koslowsky ein Gedicht oder umgekehrt. Die Arbeiten werden gemeinsam ausgestellt, einander gegenübergestellt. Zur Vernissage laden wir am 12. März um 19 Uhr ein, zur Finissage am 9. April um 19 Uhr.

Am 26. März um 19 Uhr, spricht Dr. Leonhard Jungwirth von der Evangelisch-Theologischen Fakultät Wien über „Vergangene Zukünfte“ – Evangelische Zukunftsentwürfe seit



Leonhard Jungwirth

1945. Wie gestalten wir die Zukunft unserer Kirche? Das war immer ein Thema, in Zeiten des Wachstums (bis 1965) und des Abnehmens der Mitgliederzahl und unter sich verändernden gesellschaftlichen, technischen, wirtschaftlichen und religiösen Verhältnissen. Der Blick in die jüngere Vergangenheit hilft zu besserem Verständnis heutiger kirchlicher Zukunftskonzepte und ermutigt zum Weiterdenken. Herzliche Einladung zu beiden Veranstaltungen!

## Tag des Judentums: Einander im Blick



Das christlich-jüdische Komitee Oberösterreich lädt ein zum Tag des Judentums am Dienstag, 14. Jänner, um 19

Uhr in der Katholischen Privatuniversität Linz. Beim Thema „Einander im Blick“ geht es um Perspektiven des christlich-jüdischen Dialogs 60 Jahre nach Nostra aetate. Damals revidierte die katholische Kirche ihre Haltung zum Judentum grundlegend.

Der christliche Antijudaismus hat bis dahin vielfältiges Leid an Jüdinnen und Juden verursacht oder dazu beigetragen. Rabbiner Dr. Jehoshua Ahrens wird der Frage nachgehen, wie aus jüdischer Sicht das Christentum verstanden und das jüdisch-christliche Verhältnis bewertet wird.

Eine evangelische und eine katholische Perspektive ergänzen die Impulse für das abschließende Podiumsgespräch mit Pfarrer Mag. Roland Werneck (Delegierter der Evang. Kirche A.B. Österreich in die Lutherische Europäische Kommission Kirche und Judentum) und Bischof Dr. Manfred Scheuer (Referatsbischof der Österreichischen Bischofskonferenz für den christlich-jüdischen Dialog).

Anmeldung unter [www.dioezese-linz.at/oekumene](http://www.dioezese-linz.at/oekumene)



Vor der Kräuterei

## Herbstausflug der Senior\*innen

Bei schönem Wetter machten wir uns auf den Weg nach Hirschbach zu den Bergkräutern. Die Sonne strahlte, Bäume und Sträucher leuchteten bunt in der herbstlichen Landschaft.

Angekommen in der „Kräuterei“ wurden wir schon zu einer Führung erwartet – Videos zur Geschichte der Bergkräutergenossenschaft, Kost-

proben und ein Rundgang durch die vielen Lagerhallen.

Nachdem wir im Laden das eine oder andere Kräuterlein erworben hatten, fuhren wir weiter nach Guttenbrunn zum Mittagessen im Wirtshaus Pammer. Froh und zufrieden kehrten wir nachmittags heim.

Elisabeth Junge-Roller

## Lebensbewegung

GETAUFT WURDEN

**Oktober:** am 5.: Aiko Czetö, Lion Zellinger, Xaver Zellinger

BEERDIGT WURDEN

**August:** am 16.: Ewald Keintzel (92), am 23.: Hermine Kronsteiner (89)

# „Orange the World“ und ein Regenbogen

Unsere Kirche orange beleuchtet. Der Grund: Am 25. November ist der internationale Tag „Gegen Gewalt an Frauen“. Diese kann körperlich, sexuell oder psychisch sein und betrifft Frauen aus allen Altersklassen, sozialen Schichten und Kulturen. Weltweit ist jede dritte Frau im Laufe ihres Lebens von physischer, psychischer und/oder sexueller Gewalt betroffen, die bis hin zur Tötung führen kann.

Unsere Kirche leuchtet für alle Frauen, die geschlechtsbezogener Gewalt ausgesetzt sind, – auch für die, die im Centre Kullimaaroo im Südsenegal Zuflucht finden: Das sind jährlich 30 bis 40 traumatisierte Frauen und Mädchen, die hier ärztliche, psychologische und juristische Hilfe bekommen, vor allem aber ein Dach über dem Kopf. Gleichzeitig werden auch die Kinder, die mit-

geflohen oder im Centre Kullimaaroo zur Welt gekommen sind, liebevoll und professionell versorgt.

Es ist nicht selbstverständlich, dass es dieses Haus gibt. Unermüdlich kämpft die Präsidentin des Vereins, Ndeye Marie Thiam, bei Behörden, lokalen Regierungen, Ministerien für die Rechte der Frauen und für die Finanzierung von Frauenhäusern. Derzeit ist diese jedoch auch abhängig von Spendengebern. Den Mitarbeiter\*innen ist es zu verdanken, dass es trotz der schwierigen finanziellen Situation gelingt, das Centre Kullimaaroo als Zufluchtsort zu erhalten.

Unser Projekt „Enampore“ unterstützt seit 2016 dieses Frauenhaus, damit Frauen Rettung, Schutz und eine neue Perspektive für ihr Leben bekommen. Unsere Kirche in Linz orange beleuchtet. Im Senegal

strahlend ein Regenbogen! Denn: Kullimaaroo heißt Regenbogen. Dafür braucht es unsere Hilfe! Danke!

**Lore Beck**

Spendenkonto:  
AT24 2032 0006 0080 3010  
Verwendungszweck:  
Projekt Enampore



## Musik in der Martin-Luther-Kirche

### **Adventsingem**

**7. Dezember, 17 Uhr**

Adventliche Musik und Texte zum Mitsingen und Zuhören für Klein und Groß mit der Evangelischen Kantorei, dem Kinderchor und Sing Sang. Eintritt frei, Spende erbeten

### **Kantatengottesdienst**

**25. Dezember, 9.30 Uhr**

Weihnachtskantate „Ehre sey Gott in der Höhe“ von Wilhelm Friedemann Bach mit Solist\*innen, der Evangelischen Kantorei und dem Concerto Luterano unter Leitung von Franziska Riccabona

### **Silvesterkonzert**

**31. Dezember, 19.30 Uhr**

Magnificat von Christoph Graupner, Kantate „Süßer Trost“ von Johann Sebastian Bach und Weihnachtsoratorium von Georg Gebel. Mit Susanne Thielemann, Gerda Lischka, Johannes Bamberger, Ewald Nagl, Evangelische Kantorei und Concerto Luterano unter Leitung von Franziska Riccabona Karten von 5.11. bis 20.12. im Pfarramt, am 31.12. an der Abendkassa ab 18.45 Uhr, Kat. I: 30 € (erm. 25 €), Kat. II: 20 € (erm. 15 €).

### **Gottesdienst mit zwei Orgeln**

**5. Jänner, 9.30 Uhr**

mit Caroline Atschreiter und Martin Riccabona

### **Faschingsvesper**

**4. März, 17.15 Uhr**

Heitere Orgelmusik, Eintritt frei, Spende erbeten.

### **Haydn: Stabat mater**

**23. März, 17 Uhr**

Mit Susanne Thielemann, Gerda Lischka, Johannes Bamberger, Stefan Zenkl, Evangelische Kantorei und Concerto Luterano unter der Leitung von Franziska Riccabona, Karten über [www.musicasacra.at](http://www.musicasacra.at), Tel. 0732 / 76 11-400

### **Orgelvespern**

Zuhören und Innehalten bei einer halben Stunde Orgelmusik dienstags, 17.15 Uhr (außer 24.12., 31.12.) Eintritt frei, Spende erbeten





Herbsttage im YouZ



Verkleiden und feiern

## Einladung zum Männerkreis im YouZ

Lieber Mann, du bist herzlich zum offenen Männerkreis eingeladen, der alle zwei Wochen mittwochs im YouZ stattfindet. Hier hast du die Möglichkeit Themen, die dich beschäftigen, anzusprechen und dich im geschützten Rahmen mit anderen Männern auszutauschen.

Nähere Infos gerne per Whatsapp oder Telefon 0660 / 77 01 110 oder per Mail [ferdinand.weixelbauer@mailbox.org](mailto:ferdinand.weixelbauer@mailbox.org)

## Pyjama-Party für Kinder ab 10 Jahre

Was tut sich nachts im YouZ? Komm' und finde es mit uns heraus! Von 15. auf 16. März laden Christoph und Carla alle ab 10 Jahren zur Pyjama-Party ins YouZ. Es wird gekocht, gespielt und im Schlafsack übernachtet. Wir freuen uns über zahlreiches Erscheinen im Pyjama!

Weitere Jungschar-Termine:

**11.1.:** Waffel-Aktion, **1.2.:** Eislaufen, **5.4.:** Osterkörbchen nähen – jeweils 16 bis 19 Uhr im YouZ.

## Wir feiern Fasching im YouZ

Am Dienstag, 11. Februar, laden wir sehr herzlich zum Fasching im YouZ ein. Von 16 bis 17.30 Uhr erwarten euch eine Kinder-Disco, Spiele-Spaß, frische Faschingskrapfen und eine lustige Bastel-Aktion.

Wir freuen uns auf große und kleine Gäste in fröhlichen Kostümen!

Anmeldung bitte hier:



Das KonfiProjekt ist mit 25 Konfis aus Linz-Innere Stadt und Linz-Dornach gut angelaufen. Anfang November waren die Mädchen und Burschen mit sieben Mitarbeitenden beim ersten Konfiwochenende in Bad Goisern.

8 Innere Stadt/YouZ

## Hörst du es, siehst du es, riechst du es? Wald&Weihnacht

Zu einem Laternenspaziergang für Kinder und Familien laden wir am Donnerstag, 19. Dezember, ab 16.15 Uhr in einem Wald unweit der Pfarrgemeinde ein. Bei Regen oder Sturm ist der Ersatztermin Montag, 23. Dezember, 16.15 Uhr.

Im Wald mit Laternen gehen, Überraschendes finden, innehalten, einer Geschichte lauschen, Lieder singen,

und sich so auf Jesu Geburtstag vorbereiten,

das ist Wald&Weihnacht!

Infos bei Rosi und Carla, Anmeldung mit dem QR-Code rechts



## Unser Angebot

### Zwergertreff

Mittwoch, 13.45 Uhr, 14-täglich  
PekiP-Spielgruppe für Babys mit einer vertrauten Bezugsperson mit Rosi Hagmüller  
Anmeldung unter [linz-evang.at](mailto:linz-evang.at)

### Mauserlclub

Eltern-Kind-Gruppe  
Donnerstag, 9.30 Uhr  
für Kinder bis zum Kindergartenalter mit Mama/Papa/Oma/Opa, Rosi und Fipsimaus  
Anmeldung unter [linz-evang.at](mailto:linz-evang.at)

### Miniclub-Familiengruppe

für Kleinkinder und Kindergartenkinder und ihre Eltern  
15.45 -17.15 Uhr  
Anmeldung unter [linz-evang.at](mailto:linz-evang.at)

### Kinderclub

für Schulkinder  
Gemeinsam spielen, basteln, jausnen, Geschichten erleben  
Donnerstag, 16.30-18 Uhr  
14-tägig, 14.11., 5.12., 12.12., 9.1., 23.1. usw.

### Kinderchor

für Kinder ab Schulalter  
Freitag, 17-17.45 Uhr  
im Gemeindezentrum  
mit Kantorin Franziska Riccabona  
Tel. 0699 / 188 77 471  
ab 10.1.

### Open Door

Offener Jugendtreffpunkt ab der Konfirmation, Freitag, 17-22 Uhr  
mit Andreas Schütz  
Tel. 0680 / 3123985

### Jungschar

für alle ab 10 Jahren  
Samstag, monatlich, 16-19 Uhr  
11.1.: Waffel-Aktion, 1.2.: Eislaufen,  
15.3.: Pyjama-Party,  
5.4.: Osterkörbchen nähen

### Frauentreff

3. Dienstag/Monat, 16.30 Uhr  
mit Rosi & Team  
17.12., 25.2., 18.3.

### Männerkreis

Mittwoch, 19-20 Uhr  
mit Ferdinand Weixelbaumer  
Tel. 660 / 77 01 110



YouZ – Zentrum  
der Begegnung  
der Evangelischen  
Pfarrgemeinde A. B.  
Linz-Innere Stadt

Südtirolerstraße 7  
4020 Linz

### Pfarrerin

Mag.a Veronika Obermeir-Siegrist  
Tel. 0699 / 188 77 424  
[veronika.obermeir-siegrist@linz-evang.at](mailto:veronika.obermeir-siegrist@linz-evang.at)

### Angebote für Familien

Rosi Hagmüller, MA  
Tel. 0699 / 188 78 480  
[rosi.hagmueller@linz-evang.at](mailto:rosi.hagmueller@linz-evang.at)

### Angebote für Schulkinder

Mag.a Carla Thuile  
Tel. 0699 / 188 77 474  
[carla.thuile@linz-evang.at](mailto:carla.thuile@linz-evang.at)

### Angebote für Jugend und junge Erwachsene

Andreas Schütz  
[andreas.schuetz@linz-evang.at](mailto:andreas.schuetz@linz-evang.at)

### Angebote für Kinder und Jugend

Christoph Lindinger  
[christoph.lindinger@linz-evang.at](mailto:christoph.lindinger@linz-evang.at)



## Lukaskirche

Lehnergutstraße 16, 4060 Leonding  
[www.lukaskirche.at](http://www.lukaskirche.at)

Büro Helga Engler  
Montag, Freitag 8-14 Uhr  
Mittwoch 12-18 Uhr  
[evangelisch@lukaskirche.at](mailto:evangelisch@lukaskirche.at)  
Tel. 0732 / 67 17 50

Pfarrer Mag. Gernot Mischitz  
Tel. 0699 / 188 77 475  
[seelsorge@lukaskirche.at](mailto:seelsorge@lukaskirche.at)

Kinder & Jungschar Valentina & Susi  
Mühlbacher, Tel. 0699 / 18878490  
[kinder.jungschar@lukaskirche.at](mailto:kinder.jungschar@lukaskirche.at)

Konfiarbeit Susi Mühlbacher  
Tel. 0699 / 18878490  
[konfi@lukaskirche.at](mailto:konfi@lukaskirche.at)

## FAMILIENSONNTAG KIRCHE KUNTERBUNT



Feiern mit der ganzen Familie heißt es beim Familiensonntag in der Lukaskirche. Die nächste Gelegenheit, #kirchekunterbunt kennenzulernen, ist Sonntag, 8. Dezember. Der Familiensonntag beginnt um 9.30 Uhr mit einem Advent-Gottesdienst für alle Altersgruppen. Für die ganz Kleinen und ihre Eltern findet danach im Clubraum das Tauftropfencafé mit Krabbelteppich statt. Während die Minis spielen, haben

die Eltern die Möglichkeit zum Kennenlernen und Austausch.

Für die etwas älteren Kinder und ihre Eltern, Großeltern, Taufpatinnen und Taufpaten findet nach dem Gottesdienst unser beliebtes Adventbasteln statt. Zur Stärkung bereiten wir eine Jause vor. Den nächsten Familiensonntag feiern wir am 9. Februar.

Alle Infos unter  
[lukaskirche.at/familien Sonntag](http://lukaskirche.at/familien Sonntag)

## Unser Angebot

**Familiensonntag**  
mit #kirchekunterbunt  
**8.12., 9.2., 30.3.**  
9.30 Uhr

**Kinderclub**  
(6 – 10 Jahre)  
Spiel, Spaß, Basteln und mehr  
mit Valentina & Susi Mühlbacher  
Freitag, 14-täglich  
16-17.30 Uhr  
**6.12., 20.12., ...**

**Jungschar**  
(11 – 13 Jahre)  
Mit anderen Kids Spiel, Spaß  
und Gemeinschaft erleben  
mit Valentina & Susi Mühlbacher  
Freitag, 14-täglich  
17.30-19 Uhr  
**6.12., 20.12., 17.1., 31.1., 14.2.,  
28.2., 14.4., 28.3., 11.4.**

**Konfirkreis**  
14-tägliches Treffen der  
Konfirmand\*innen  
Mittwoch, 18 Uhr  
**4.12., 18.12., 15.1., 29.1.,  
12.2., 26.2., 12.3., 26.3., 9.4.**

**Bibelmontag**  
Kreative Bibelarbeit  
4. Montag/Monat, 18 Uhr  
**27.1., 24.2., 24.3.**

**Männerrunde**  
2. Montag/Monat, 19 Uhr  
**9.12., 13.1., 10.2., 10.3., 14.4.**

**Frauenrunde**  
2. Dienstag/Monat, 18.30 Uhr  
**10.12., 14.1.,  
11.2., 11.3., 8.4.**

**Seniorenkreis „Spätlese“**  
3. Donnerstag/Monat, 15 Uhr  
**19.12., 16.1., 20.2., 20.3.**

## Bildungsabend "Liturgie als Kompass"

Lehrvikar Philip Gröbe lädt Interessierte zu einem Bildungsabend zum Thema "Liturgie als Kompass für Kultur und Leben in Leonding" ein. Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden angeregt, Liturgien in ihrem Alltag und im eigenen Umfeld zu entdecken und zu reflektieren. Die Veranstaltung bewegt sich im Schnittfeld von Ethik und christlicher Spiritualität. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen.

Wo? Lukaskirche Leonding  
Wann? 5. Februar, 19 bis 20 Uhr.  
Für den Inhalt verantwortlich:  
Lehrvikar Philip Gröbe.

# Advent und Weihnachten in der Lukaskirche

Der Advent in der Lukaskirche beginnt mit unserem Adventmärktlein von 29. November bis 1. Dezember (Fr/Sa von 16-20 Uhr, So von 9-12 Uhr) und dem Gottesdienst zum ersten Adventsonntag.

Am 2. Adventsonntag (8. Dezember) feiern wir um 9.30 Uhr einen Familiengottesdienst mit anschließendem Adventbasteln.

Der 3. Adventsonntag steht unter dem Motto „Evangelisch in Leonding“ – gemeinsam mit der Evangelisch-Reformierten Pfarrgemeinde in Leonding Doppl-Hart, Haidfeld-

straße 6., Beginn ist um 9.30 Uhr.

Am 4. Adventsonntag findet um 18 Uhr ein „Abendlob“ mit Lektorin Karin Alesi statt.

Unser Angebot zu Weihnachten: Dienstag, 24. Dezember, 16 Uhr, Familienweihnacht mit Krippenspiel, 22 Uhr Christnacht

Mittwoch, 25. Dezember, 9.30 Uhr, traditioneller Weihnachtsgottesdienst (am 29. Dezember entfällt der Gottesdienst).

Dienstag, 31. Dezember, 16 Uhr, Gottesdienst zum Altjahresabend mit Lektorin Beate Oswald

## Kirchenapp für Leonding

Leider hat sich die Fertigstellung unserer Kirchenapp etwas verzögert. In den nächsten Wochen sollte sie aber im Google Playstore und im Apple Appstore zu finden sein. Außerdem wird die App über Internetbrowser zugänglich sein. So gibt es eine weitere Möglichkeit, mit uns in Kontakt und über unsere Angebote auf dem Laufenden zu bleiben. Alle Infos und die Links zum Download dann auf [www.evangelisch-in-leonding.at](http://www.evangelisch-in-leonding.at)



Weihnachtszeit

## Predigtreihe „Anders evangelisch“

Andere evangelische Kirchen möchten wir mit unserer Predigtreihe im Jänner 2025 kennenlernen. Dazu haben wir Pastor Martin Siegrist von der Evangelisch-Methodistischen Kirche und Landessuperintendent Thomas Hennefeld von der Evangelisch-Reformierten Kirche (Evangelisch H.B.) zu Gastpredigten eingeladen.

Am 12. Jänner um 9.30 Uhr erhalten wir Einblick in Glaube und Theologie der Evangelisch-Methodistischen Kirche, am 26. Jänner um 9.30 Uhr lernen wir die Evangelisch-Re-

formierte Kirche näher kennen. Die Gottesdienste beginnen jeweils um 9.30 Uhr.

Nach dem Gottesdienst gibt es beim Kirchenkaffee die Möglichkeit, mit den Gastpredigern ins Gespräch zu kommen. An beiden Sonntagen findet parallel zu den Gottesdiensten auch ein Kindergottesdienst statt.

Am 19. Jänner feiern wir um 9.30 Uhr in der Lukaskirche einen Ökumenischen Gottesdienst anlässlich der Gebetswoche zur Einheit der Christ\*innen.



Martin Siegrist



Thomas Hennefeld



## Kirche Linz-Urfahr

Freistädter Straße 10, 4040 Linz

### Kanzlei/Kirchenbeitragsstelle

**Eveline Leeb**

**Mika Brunner**

Di 9-12 Uhr

Do 10-12 und 15-17 Uhr

Tel. 0732 / 73 10 37

0699 / 188 78 471

E-Mail: [pg.linz-urfahr@evang.at](mailto:pg.linz-urfahr@evang.at)

[www.evangelium-urfahr.net](http://www.evangelium-urfahr.net)

Diakoniesprechstunde

Eveline Leeb

Do 8-10 Uhr

### Pfarrer\*innen

**Pfr. Mag. Hans Peter Pall**

Tel. Büro: 0732 / 73 10 37-11

Tel. 0699 / 17 31 03 70

[Pall.Peter@gmx.at](mailto:Pall.Peter@gmx.at)

Gespräche

nach Vereinbarung

**Pfarrerin im Ehrenamt**

**Mag. Eveline Gühring**

Tel. 0681 / 81 84 71 34

Mitarbeiterin für Kinder,

Familien, Jugend und

junge Erwachsene

**Mag. Claudia Sonnberger**

Tel: 0650 / 919 54 45

[sonnberger.claudia@gmail.com](mailto:sonnberger.claudia@gmail.com)

## Unser Angebot

*Termine – wenn nicht anders  
angegeben – im Pfarrhaus oder  
in der Kirche Linz-Urfahr*

### **Bibelgesprächskreis** (Lichtenberg)

Mittwoch, 19 Uhr, 14-täglich

Hedi Gruber

Tel. 0677 / 64 29 55 99

### **Bibelgesprächskreis**

Montag, 19.15 Uhr

Norbert Scheutz, Tel. 0732 / 73 99 09

### **Bibelrunde im Pfarrhaus**

Dienstag, 19-21 Uhr, 114-täglich

Martha Freudenthaler

Tel. 0699 / 10 12 12 10

### **Hauskreis Fam. Fischer**

Mittwoch, 19.30 Uhr

Infos bei Fam. Fischer

Tel. 0732 / 71 10 68

### **Hauskreis Fam. Jungmeier**

Dienstag, 16 Uhr, 14-täglich

C. und H. Jungmeier

Tel. 0732 / 71 23 63

### **Hauskreis Jesus'n Joy**

(verschiedene Orte)

Montag, 18 Uhr

Claudia Sonnberger

Tel. 0650 / 91 95 445

### **Bibelgesprächskreis**

(Großraum Ottensheim)

Freitag, 18.30 Uhr, 14-täglich

Renate Zipko, Tel. 0676 / 54 21 853

### **Frauengesprächsrunde**

Mittwoch, 16.30-18 Uhr, 14-täglich

Heilgard Wagner

Tel. 0681 / 10 54 74 75

### **Frauenrunde**

Donnerstag, 9-11 Uhr, 14-täglich

Hedi Gruber, Tel. 0677 / 64 29 55 99

### **Männertreff**

Freitag, 19.30 Uhr, 14-täglich

Norbert Scheutz

Tel. 0732 / 73 99 09

### **Seniorenrunde (55+)**

Dienstag, 15 Uhr, 14-täglich

Inge und Wolfgang Fischer

Tel. 0732 / 71 10 68

Evi Gühring, Tel. 0681 / 81 84 71 34

### **Gebetskreise**

Freitag, 9.45 Uhr

bei Fam. Jungmeier

Fam. Fischer

Tel. 0732 / 71 10 68

### **Musik-Treff**

Termine in Absprache

Fabian Müller

Tel. 0677 / 64 72 79 89

### **Chor "Jubilare Deo"**

Donnerstags, 18.45-20.45 Uhr

14-täglich und Sondertermine

Mirjam Gegenhuber

Tel. 0732 / 34 84 03

### **Kindergottesdienste**

zeitgleich mit dem Gottesdienst

Mini (3-6-Jährige), 2. und 4.

Sonntag/Monat

Maxi (6-13-Jährige) wöchentlich

*siehe Gottesdienstplan*

### **Eltern-Kind-Runde**

Freitag, 9.30-11.30 Uhr, 14-täglich

Anna Watzl

Tel. 0699 / 18 03 27 66

### **Kirche Kunterbunt**

Samstag, 14-17 Uhr

für Kinder & Eltern & Familien

mit Claudia Sonnberger

Tel. 0650 / 919 54 45

**18.1., 15.3., 28.6.**

### **Bible Discovery**

Freitag, 17-18 Uhr

Claudia Sonnberger

### **Jugend-Treff**

Freitag, 18-21 Uhr

Claudia Sonnberger

### **Jungschar (9-13-Jährige)**

Mittwoch, 17-19 Uhr, 14-täglich

Claudia Sonnberger

### **Just 4 U**

Mittwoch, 18-22 Uhr, wöchentlich

Andreas Schütz

Tel. 0680 / 31 23 985

### **B'n B**

Bible & Breakfast (ab 17 Jahren)

Samstag, 9-12 Uhr, monatlich

Thomas Weitmann

Tel. 0660 / 398 69 89

Ein neuer Presbyter stellt sich vor:

# Gottvertrauen hat uns Jesus vorgelebt

Darf ich mich vorstellen: Ich bin Rolf Grabner, ich bin in unserem Presbyterium nun eindeutig der Älteste, das heißt, dass ich mich nicht mehr mit meinem Beruf vorstellen muss, denn dieses Kapitel ist längst Geschichte. Für jene, die es interessiert: Ich hab' mein Berufsleben in der Chemie- und Kunststoffindustrie verbracht und es war eine spannende Zeit.

Es ist nicht mein erstes Presbyterium, ich bin sozusagen ein ‚Wiedereinsteiger‘.

Was prägt mich: Da ist sicher zuerst einmal die Musik, die ich nicht nur in der Gemeinde einbringe, sondern die auch zur Zeit einen großen Teil meines Lebens erfüllt. Mich prägt auch die Natur, die Berge und das Wasser der Seen und Meere. Besonders liebe ich Wasser, wenn der Wind ein Segelboot so richtig in Fahrt bringt. Die andere Form des Wassers, der Schnee, gibt mir die Gelegenheit, bei einer Skitour unsere Schöpfung zu genießen.

Unsere Gemeinde hat sich zur Bewältigung der vielfältigen Aufgaben eine Struktur mit zwölf Arbeitsbereichen geschaffen und ich vertrete im Presbyterium den Arbeitsbereich Haus und Hof. Hier ist vor allem die zu planende Übergabe und Verteilung der Verantwortung auf jüngere

Schultern eine wichtige Aufgabe. Was beschreibt mich und meinen Glauben: Gottvertrauen ist die Basis meines Lebens. Das ist es, was ich aus dem Gottesdienst mit hinausnehme, das ist es, was ich im täglichen Leben immer einsetzen kann und das mir hilft, die Welt um mich herum einzuordnen und lebenswert zu machen.



Rolf Grabner

Dieses Gottvertrauen hat uns Jesus vorgelebt, wobei ich mir der Distanz zu seinem Gottvertrauen wohl bewusst bin und mir auch eingestehen muss, dass meine Herausforderungen im Leben ‚überschaubarer‘ waren und sind.

Gottvertrauen muss ich aber auch hinterfragen, nämlich sind gefühlte und erlebte Situationen immer das, wofür wir sie halten? Wie steht es bei Hiob 33,13-14: Warum willst du mit Gott hadern, weil er auf Menschenworte nicht Antwort gibt? Denn auf eine Weise redet Gott und auf eine zweite; aber man beachtet es nicht.

Dieses Gottvertrauen hilft mir auch, mich bei neuen Herausforderungen zurechtzufinden. Auf uns und den Glauben kommen allein aus der Wissenschaft immer wieder neue Herausforderungen zu: Wir kennen solche Umbrüche aus der Vergangenheit, ich erwähne nur den Übergang vom geozentrischen Weltbild zum heliozentrischen – ihr wisst, der Galileo – und dass wir gelernt haben, mit der Evolutionstheorie und Gott als Schöpfer zu leben. Nun kommt mit der Quantenphysik etwas dazu, das aus einem rein wissenschaftlichen Kontext ins Leben hereinspielt. Auch das werden wir erst im Glauben verarbeiten und verankern müssen.

Was ist mir noch wichtig: Seit Luthers Zeiten sind wir Protestanten. Protestant sein heißt, für etwas einstehen. Wir sind aufgefordert Standpunkte einzunehmen, wir können und sollen uns da auch Martin Luther zum Vorbild nehmen. Das gilt auch für kontroverse Themen von Politik bis Sexualität. Hier ist neben dem Gottvertrauen dieses Bibelwort meine Leitlinie: Das, was du meinen Geringsten getan hast, das hast du mir getan.

Glaube ist die Liebe zu Gott, deinem Nächsten und dir selbst. Leben wir danach!

## Einladung: Frühstück am 5.

Jedes Jahr hat vier Monate mit fünf Sonntagen. Genau an diesen 5. Sonntagen wollen wir alle Gemeindeglieder zu einem kleinen gemeinsamen Frühstück ab 9 Uhr – also vor dem Gottesdienst – ein-

laden. Für 2024/2025 sind bereits folgende Termine fix eingeplant: **29.12., 30.3., 29.6.**

Eine Anmeldung für dieses Angebot ist nicht erforderlich – komm' einfach zum Frühstück vorbei!



## Neues Angebot: Kirche Kunterbunt

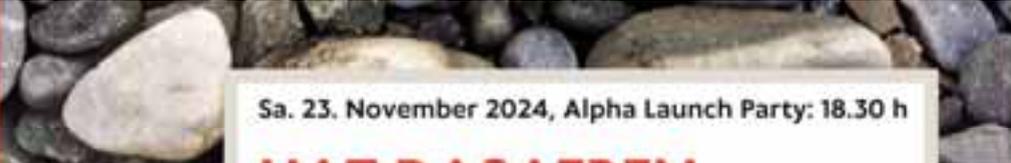
Diesen Herbst starteten wir mit unserer „Kirche Kunterbunt“. Das erste Mal feierten wir zum Schulanfangsgottesdienst mit der ganzen Gemeinde – es war ein richtig schönes, buntes, lustiges Fest.

Die erste Kirche Kunterbunt am Samstag war dann am 19. Oktober zum Thema „Mutig“. Mit der Erzählung, in der Petrus auf dem Wasser geht, untergeht und von Jesus wieder gerettet wird als Hintergrund, gab es viele kreative, lustige und herausfordernde Stationen für die über dreißig Teilnehmer\*innen.

Wir alle freuen uns schon auf die nächste Kirche Kunterbunt am 18. Jänner zu dem Thema „Wie bleibt mein Herz weit und weich?“ Herzliche Einladung dazu an alle Familien, Kinder und Interessierten.



Kirche Kunterbunt



Sa. 23. November 2024, Alpha Launch Party: 18.30 h

# HAT DAS LEBEN MEHR ZU BIETEN?

**GEMEINSCHAFT ERLEBEN  
GEMEINSAM DEN GLAUBEN ENTDECKEN**

Jedes Treffen beginnt mit einem gemeinsamen Essen, dann folgt ein Input über ein grundlegendes Thema des christlichen Glaubens. Anschließend tauschen wir uns über das Gehörte aus.

**Jede und jeder ist beim Alpha-Kurs herzlich willkommen!**

Nach der Alpha Launch Party folgen **10 Abende** jeweils von **18:30 - 21:00 h** und ein Wochenendtermin. **Teilnahme ist kostenlos!**

**Ort:** Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Linz-Urfahr  
4040 Linz-Urfahr, Freistädter Straße 10

**Anmeldung und Infos:** Claudia Sonnberger  
0650 919 54 45 - [sonnberger.claudia@gmail.com](mailto:sonnberger.claudia@gmail.com)

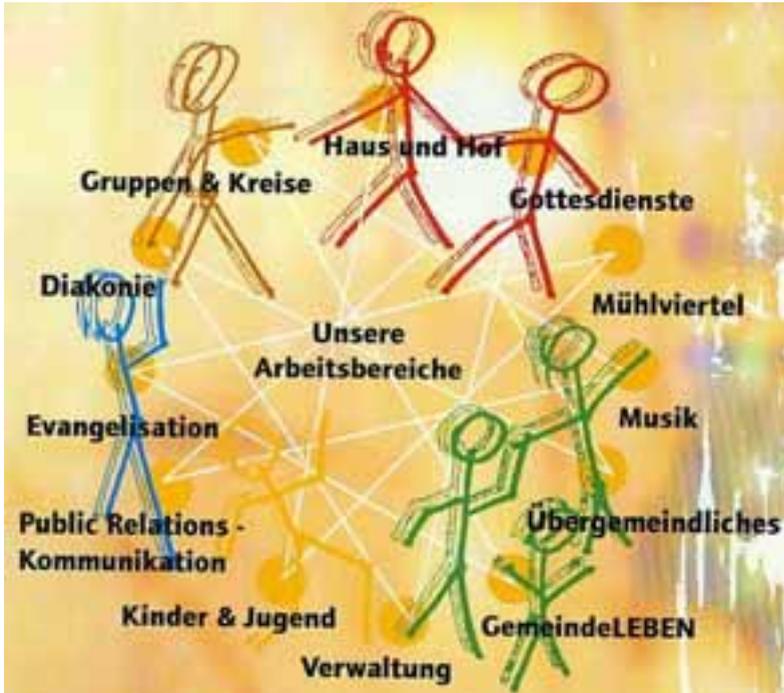
[www.evangel-urfahr.net](http://www.evangel-urfahr.net)

**Essen • Input • Austausch**

**Alpha Kurs Termine**

|                         |          |
|-------------------------|----------|
| Do                      | 9. Jan.  |
| Do                      | 16. Jan. |
| Do                      | 23. Jan. |
| Do                      | 30. Jan. |
| Do                      | 6. Feb.  |
| Do                      | 13. Feb. |
| Do                      | 27. Feb. |
| <b>Fr 7.-Sa 8. März</b> |          |
| Do                      | 13. März |
| Do                      | 20. März |
| Do                      | 27. März |





## Sonntag der Arbeitsbereiche

Unsere Pfarrgemeinde Linz-Urfahr gliedert sich in zwölf Arbeitsbereiche, vom „Gottesdienst“ über „Kinder & Jugend“ bis zu „Haus und Hof“. Am Sonntag, 12. Jänner, wollen wir alle gemeinsam Gottesdienst feiern (10 Uhr) und können im Anschluss an verschiedenen „Marktständen“ ein-

en Einblick in die Arbeit und die Pläne der Arbeitsbereiche bekommen und beim gemeinsamen Mittagstisch darüber reden.

Alle Gemeindemitglieder und Mitarbeitenden sind zu diesem „Sonntag der Arbeitsbereiche“ herzlich eingeladen!

## Gebetswoche zur Einheit der Christen

Wir laden herzlich ein, die Gottesdienste im Kontext der Gebetswoche um die Einheit der Christen mitzufeiern:

Sonntag, 26.1., 9.30 Uhr  
Pfarrkirche Walding  
Helmut Kolnberger & Evelyn Hasenfuß  
Kirchenkaffee

Sonntag, 26.1., 9.30 Uhr  
Pfarrgemeinde Urfahr-St. Josef (Stadtpfarre Urfahr)

Ursula Jahn-Howorka & Peter Pall  
Mini & Maxi-Kindergottesdienst  
Kirchenkaffee

*Kein Vormittagsgottesdienst in der Evangelischen Kirche in Urfahr!*

## Eltern-Dinner

Unser erstes Eltern-Dinner im Jänner 2024 war ein mega Erfolg. Die Kinder hatten die Eltern mit einem italienischen Menü überrascht. Beim Dinner 2025 gibt es ein asiatisches Menü. Wir werden von 31. Jänner bis 1. Februar gemeinsam spielen, basteln, einen Film anschauen und in der Gemeinde übernachten. Infos und Anmeldung bei Claudia oder unter [evang-urfahr.net](http://evang-urfahr.net).

### Herzliche Einladung zu unseren Gottesdiensten!



#### WEIHNACHTEN

Di 24.12. (15.00)

**KINDERWEIHNACHTS-**  
Gottesdienst – mit Weihnachtsspiel der Kinder - Urfahr

Di 24.12. (17.00)

**VESPER** mit Weihnachtsspiel – Urfahr

Di 24.12.

Wir laden ein, die Gottesdienste zur CHRISTNACHT in der Martin-Luther Kirche (23 Uhr - Linz-Innere Stadt) oder in der Lukaskirche (22 Uhr - Laxendorf) mitzufeiern!

Mi 25.12. (10.00)

**Weihnachtsgottesdienst** – Urfahr

Do 26.12. (9.30)

**Weihnachtsgottesdienst** – Rohrbach (rk Pfarrzentrum)

So 29.12. (10.00)

**Gottesdienst** - Urfahr

#### JAHRESWECHSEL

Di 31.12. (17.00)

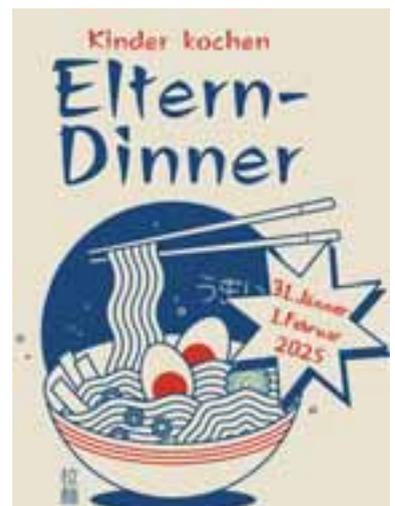
**Altjahresabend** – Urfahr

Mi 1.1. (18.00)

**Lobpreisabend** zum Neuen Jahr – Urfahr

So 5.1. (10.00)

**Gottesdienst** -Urfahr





## Gemeindezentrum Versöhnungskirche

Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10,  
4040 Linz

Pfarrer i.R.  
Ortwin Galter  
galter@gmx.net

Kurator  
Mag. Dr. Bernhard Hofer  
Tel. 0664 / 38 53 950

Büro  
Elisabeth Haider  
Tel. 0732 / 75 06 30  
Do 9-12 Uhr  
und 15-18 Uhr  
pg.linz-dornach@evang.at

Homepage  
www.evgem-dornach.org



Am 20. Oktober feierten wir den Gottesdienst zur Vorstellung unserer Konfirmand\*innen mit Pfr. Ortwin Galter (rechts) und Pfrn. Veronika Obermeier-Siegrist (links), die den Vorbereitungskurs hält. Auch wurde der neugewählte Jugendreferent Radovan Vraník (links) vorgestellt und eingesegnet. Unsere Konfirmand\*innen sind Anna Bolz, Jonas Hartl, Peter Kolmhofer, Paul Koutschan, Enja Orthacker, Leonard Pfaff, Georg Prinz, Olivia Stransky und Leonard Zillich.



Radovan Vraník

## Radovan Vraník: neuer Jugendmitarbeiter

Seit 2023 helfe ich Marc Laroche bei der Gestaltung des Kindergottesdienstes in der Versöhnungskirche in Linz-Dornach, der bei uns auch familiär als „KiGo“ bezeichnet wird. In die Gemeinde bin ich allerdings schon vor acht Jahren gekommen, als ich unserem ehemaligen Pfarrer Ortwin Galter begegnet bin, der unter anderem auch ein leidenschaftlicher Saxofonist ist – wie ich. Es ist aber nicht nur bei Musik geblieben und über die Jahre wurde ich zu einem aktiven Mitglied der Gemeinde.

Meine Erfahrung mit den Kindern beim KiGo, sowie auch meine frühere Erfahrungen mit der Katholischen Hochschuljugend haben mich dazu bewegt, jetzt die Rolle des Jugendreferenten in der Versöhnungskirche anzunehmen.

Außer Saxofon spiele ich auch Gitarre und singe gerne. Ich bin offen für Neues und halte die Jugendlichen für eine unerschöpfliche Quelle an Inspiration, im Glauben sowie auch im alltäglichen Leben. Ich freue mich schon auf neue gemeinsame Erlebnisse und auf ein spannendes bereicherndes Konfirjahre 2024/25!

**Radovan Vraník**

## Unser Angebot

Infos: [www.evgem-dornach.org](http://www.evgem-dornach.org)

### Frauenrunde

“Zeit für mich – Zeit für Gott – Zeit für uns“, mit Isolde Katzmayer  
2. Donnerstag/Monat, 15.30-17 Uhr  
12.12., 9.1., 13.2., 13.3., 10.4.

### Gebets-Zelle

Montag, 18.30 Uhr, 14-täglich  
mit Sonja Kehrer  
2.12., 16.12., 31.12.

### Bibelrunde

mit Bernhard Hofer  
Dienstag, 18.30 Uhr, monatlich  
11.12., 15.1., 12.2.

### Gottesdienst für unsere Kleinsten

Samstag, 10.15 Uhr  
mit Rudolf Mittlmann  
14.12.: Advent und Weihnachten

### Kindergottesdienst

mit Marc Laroche, Radovan Vraník  
parallel zum Gottesdienst  
siehe Gottesdienstplan

### SelbA Gruppe

mit Astrid Koller  
Mittwoch, 9.30-11 Uhr  
koller@liwest.at oder  
Tel.: 0676/600 72 39  
4.12., 11.12., 18. 12., 8.1., 15.1.,  
22.1., 29.1., 5.2., 12.2., 19.2.

## Einführung Andreas Hartig in Bistritz

Am 14. September wurde Andreas Hartig als Stadtpfarrer in Bistritz in Nordsiebenbürgen eingeführt. Unter großer Beteiligung von Gästen aus dem In- und Ausland sowie medialer Aufmerksamkeit wurde ein Gottesdienst in der voll besetzten Kirche gefeiert. Pfarrer Hartig wurde von Bischofsvikar Daniel Zikeli in sein Amt eingeführt, es assistierten Pfr. Johann Zey (Sächsisch-Regen) und Pfr. Ortwin Galter (Linz). Aus Dornach begleiten ihn die besten Segenswünsche – wir wissen, dass sein Dienst dort nötig und willkommen ist. **Pfr. i.R. Ortwin Galter**



## Drei Jahre danach: Ein Neuanfang

Nach 29 Jahren Dienst in Dornach durfte ich 2021 in Pension gehen. Ich hatte im Ruhestand Zeit, meinen Nachfolger zu begleiten und ihm alles nahe zu bringen, was man als Pfarrer in Österreich zu leisten hat. Drei Lektor\*innen sind zum Dienst gesegnet worden. Nun ist Pfr. Andreas Hartig nach Siebenbürgen zurückgegangen, die Pfarrstelle Linz-Dornach ist seit September vakant. Da eine baldige Besetzung nicht in Aussicht ist, habe ich die Administration, vorläufig für ein Jahr, gerne übernommen.

**Pfr. i.R. Ortwin Galter**

## Zum Ende des Kirchenjahres

Die Blätter fallen, die Tage werden kürzer, und ein weiteres Kirchenjahr neigt sich dem Ende zu. Diese Zeit lädt uns ein, innezuhalten und auf die vergangenen Monate zurückzublicken. Was haben wir erlebt, was hat uns bewegt, und wohin führt unser Weg im kommenden Jahr?

Das vergangene Jahr war immer wieder geprägt von Herausforderungen, die uns als Gesellschaft, als Gemeinde und als Einzelne oftmals auf die Probe gestellt haben. Globale Ereignisse, soziale Spannungen, persönliche Schicksale und andere unerwartete Veränderungen haben uns gezeigt, wie wichtig Zusammenhalt und Hoffnung sind, wie wertvoll Gemeinschaft ist, in der wir uns gegenseitig unterstützen und stärken.

Wie es in Psalm 27,1 heißt: „Der Herr ist mein Licht und mein Heil; vor wem sollte ich mich fürchten?“ Diese Worte geben uns Kraft und Vertrauen auf unserem Weg. Diese Verbundenheit ist ein kostbares Gut, das wir bewahren und fördern sollten. Aus dieser Gemeinschaft heraus kann etwas Neues und Gutes wach-

sen – Vertrauen, Zuversicht und die Kraft, gemeinsam neue Wege zu gehen.

Denn das Ende des Kirchenjahres ist ein Neubeginn. Mit der anstehenden Adventszeit steht eine Zeit der Erwartung und Vorbereitung bevor. Es ist die Gelegenheit, unser Herz zu öffnen, uns auf das Kommen Christi vorzubereiten und neue Hoffnungen zu schöpfen. Lassen wir uns von der Botschaft der Liebe und des Friedens leiten und tragen wir sie in die Welt hinaus. Jeder von uns kann ein Licht in der Dunkelheit sein und anderen Mut machen.

Lassen Sie uns mit Zuversicht in das neue Kirchenjahr gehen, offen für die Möglichkeiten und bereit, gemeinsam neue Wege zu beschreiten.

Möge das neue Kirchenjahr uns allen Mut, Vertrauen und Segen bringen. Lassen wir uns von Gottes Licht erleuchten und werden wir selbst zu Lichtern für andere. In diesem Sinne wünschen wir Ihnen allen einen hoffnungsvollen Blick nach vorne und eine gesegnete Adventszeit.

**Marc Laroche**

## Konzerte in der Versöhnungskirche

1.12., 17 Uhr:

### **Bunt gemischt**

Eine Klavierklasse verabschiedet sich von ihrer Klavierlehrerin Stiliana Popova-Kuritko.

23.2., 17 Uhr:

### **Trio Core**

mit Martina Landl, Sopran  
Christine Mayr, Violine  
Stiliana Popova-Kuritko,  
Klavierwerke von Faure, Richard  
Strauss, Grieg, Haydn und  
Popova-Kuritko

9.3., 17 Uhr:

### **Konzert mit dem Molino-Trio**

Kurt Huemer, Flöte  
Rainer Falk, Gitarre  
Walter Medicus, Bratsche

30.3., 17 Uhr:

### **Konzert**

Julia Uspenska, Mezzosopran  
Oleksandr Popov, Klavier



## Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Linz-Süd

### Reisebüro ins Leben

Salzburger Straße 235, 4030 Linz  
Mo-Fr 14-17 Uhr  
Sa 9-12 Uhr  
Tel. 0732 / 34 10 23  
pfarramt@evang-linz-sued.at  
www.evang-linz-sued.at

### Sekretärin

Sabine Koppler  
erreichbar  
Mo 15-18 Uhr, Do 9-12 Uhr

### Kirchenbeitragsreferentin

kb.linz-sued@evang.at  
Kerstin Richtsfeld  
Sprechstunden:  
Mo 8-11 (nur telefonisch)  
Di, Do 8-11, Mi 15-18 Uhr  
telefonisch: Fr 9-12 Uhr  
Tel. 0699 / 188 77 408

### Pfarrer

Jörg Schagerl  
Tel. 0699 / 12 76 06 78  
joerg.schagerl@evang.at

### Kurator

Dr. Günter Höfler  
Tel. 0676 / 83 42 71 14

### Jugendreferentin

Carina Bonten  
Tel. 0670 / 605 69 29  
Sabine Pommer  
Tel.: 0664 / 21 39 810  
jugend@evang-linz-sued.at

### Spenden

unter der Kontonummer:  
At 89 2032 0010 0010 6608



Sehnsuchtsorte

## Inselträume

Im Winter planen wir gerne unseren Sommerurlaub und fantasieren neue Lebensmöglichkeiten. Nicht wenige träumen vom Leben auf einer Insel, von Leben verändernden Begegnungen, vom großen Abenteuer ... oder sie sehnen sich nach rauschenden Festen an Sommerabenden. Häufig bleiben unserer Träume Utopien – sie haben keinen realen Ort und finden keine Umsetzung.

Bibelleser\*innen allerdings sind motiviert, mutig weiter zu träumen von „einem Land in dem Milch und Honig fließen (Nu 14)“, von „Oasen mitten in der Wüste (Gn 17)“, vom „Reich des Friedens und der Sanftmut (Mt 5)“, vom „Menschensohn und einem Friedenskönig“, vom „neuen Menschen (2 Kor 5)“ und von einer „neuen Erde, einem neuen Himmel (App 21)“. Heute wissen wir, dass in solchen Imaginationen ge-

staltende Kraft liegt. Was wir in unserem Gehirn, in unserem Leib an Bildern tragen, wie sehr wir sie immer wieder „abrufen, glauben, erbitten und ersehnen“, desto stärker gestalten diese Träume unsere Wirklichkeit. Jesu Ermutigung, dass wir empfangen, was wir erbitten, erscheint damit heute in einem neuen Licht.

Klar, es ist kein Automatismus – glaube nur und du empfängst alles – aber dennoch: was wir denken und ersehnen, erzeugt in unserem Gehirn reale Strukturen und um uns Fasern seines Leibes vorgelebt – das Gottesreich erbeten, verkündet und geglaubt – es ist eine hoffnungsvolle Wirklichkeit unter uns Menschen geworden.

Dein Glaube wird dir helfen – heilsame Träume!

Pfr. Jörg Schagerl



Vor drei Jahren haben wir begonnen, ein Reisebüro zu erträumen. Vor ein paar Wochen haben wir den ersten Geburtstag des „Reisebüros ins Leben“ gefeiert. Eine Wienerin schrieb kürzlich „Euer Reisebüro gibt es ja wirklich, ich bin begeistert!“ Voller Dankbarkeit bezeugen wir: Träume können – geglaubt und oft genug imaginiert – wahr werden. Im Bild: Torte beim ersten Geburtstag des „Reisebüros ins Leben“.

# Nachruf auf Lektor Jochen Frenzel

Lieber Jochen, wir kennen uns seit Jahrzehnten und wenn ich daran zurückdenke, wie ich dich in dieser Zeit erlebt habe, fällt mir spontan die Bibelstelle aus Jeremia 17,7+8 ein, die da lautet:

*Gesegnet ist der Mann, der sich auf den Herrn verlässt und dessen Zuversicht der Herr ist. Der ist wie ein Baum, am Wasser gepflanzt, der seine Wurzeln zum Bach hin streckt. Denn obgleich die Hitze kommt, fürchtet er sich doch nicht, sondern seine Blätter bleiben grün; und er sorgt sich nicht, wenn ein dürres Jahr kommt, sondern bringt ohne Aufhören Früchte.*

Ich habe so manche Höhen und Tiefen von dir miterlebt und erkannt, dass deine Wurzeln tief zum lebendigen Wasser reichen. Der Glaube an Jesus, der verborgene Umgang mit Gott im Gebet, das Wohnen und Hineinwachsen in sein Wort und die Gemeinde waren Lebensquelle und Haltgeber für dich. Kein Sturm konnte dich entwurzeln.

Dies zeigte sich in deiner ruhigen, besonnenen Art. Du warst nie laut und hast dich auch nie in den Mittelpunkt gedrängt. Es ging dir nie um

dein eigenes Ansehen, sondern immer um Gottes Ruhm. Du warst stets bereit zu helfen, wo deine Hilfe gebraucht wurde. Unzählige Taxifahrten für Leute, die aus eigener Kraft nicht am Gemeindeleben teilnehmen konnten – ihnen hast du das dadurch ermöglicht.

Deine Besuche in den Seniorenheimen gaben den Menschen das Gefühl: Da ist jemand, der mir Zeit schenkt, dem ich wichtig bin. Es war dir ein Herzensanliegen, Jesus den Menschen lieb zu machen.



Jochen Frenzel

In deinen Predigten als Lektor hast du deine Erkenntnisse und Erfahrung mit Gott weitergegeben. Bei Fragen im Hauskreis hat uns deine klare Antwort immer weitergeholfen. Du wirst uns fehlen! An deiner Hilfsbereitschaft, Treue, Verlässlich-

keit, Korrektheit, vor allem aber dem liebevollen Umgang mit deinen Mitmenschen zeigte sich die starke Verbundenheit mit der lebendigen Quelle – Jesus – die diese Früchte bei dir hervorbrachte.

Lieber Jochen, du bist für mich ein Vorbild im Glauben!

Du hattest sogar noch in deiner schweren Krankheit die Gewissheit: Gott will nur das Beste für mich, ich bin ganz in seiner Hand!

Ja, Gott hat dir Menschen an deine Seite gestellt, denen es ein Herzensanliegen war, für dich da zu sein. Gerne hätten wir dich auch in deiner letzten Stunde auf dieser Erde begleitet, doch Jesus hat das selbst übernommen und dich heimgeführt. Du hast deine Wurzeln zum Bach hin gestreckt und aus diesen Wurzeln kannst du leben, selbst noch im Tod. Denn als Glaubende haben wir die Gewissheit: Wir leben nicht auf den Tod zu, sondern wir sterben auf das vollkommene Leben in die Gegenwart unseres Herrn Jesus Christus zu.

Auf ein Wiedersehen,  
lieber Jochen!

Marianne Eisner

## Dank an Kurt Schmidinger

Manche Mitarbeiterin in unserer Gemeinde ist ein wirkliches Vorbild im selbstlosen Einsatz. Manche schenken ihre Begabungen einfach weiter und bewirken damit ermutigende Gemeinschaft und ein freudvolles Miteinander. Mancher Mitarbeiter leistet seinen Beitrag über viele Jahrzehnte.

Kurt Schmidinger ist meines Erachtens aus seinem kraftvollen Glauben heraus alles von dem und es wird nicht möglich sein, sein En-

gagement lückenlos zu beschreiben. Etwas leichter ist es unserem Kurt Schmidinger einfach für sein jahrzehntelanges Orgelspiel „Danke!“ zu sagen. Kurt bringt Feierlichkeit und Freude in den Gottesdienst und wir lieben es Gesangbuchlieder nach seinem klaren Rhythmus zu singen.

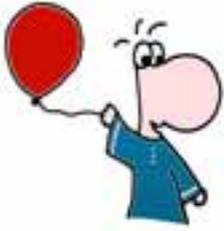
Lieber Kurt – ich darf dir im Namen unserer Pfarrgemeinde dafür danken, dass du deine musikalische Begabung zur Verkündigung des Evangeliums von der Orgel ein-

gesetzt hast. Danke auch für die bereits geleisteten „Noteinsätze“. Wir werden dich am ersten Advent ordentlich feiern!

Pfr. Jörg Schagerl



Kurt Schmidinger



# Kinder & Jugend



## Einladung zum Kinder-Weihnachtsmusical

Du verkleidest dich gerne und liebst es, in spannende Rollen zu schlüpfen? Du bist begeistert von Musik, singst gerne in einer Gruppe oder alleine? Du möchtest einmal mit anderen gemeinsam bei einem richtig großen Fest vorne stehen? Dann mach' mit bei unserem Weihnachts-Musical! Bei den Proben haben wir richtig viel Spaß mit Spielen und du lernst leicht neue Freunde kennen. Die Proben haben schon begonnen, Spätentschlossene können sich aber noch bei Sabine Höfler (Tel. 0676/83 42 719 8) melden.



Aufgeführt wird das Weihnachts-Musical immer am 24. Dezember

**Klein Kind Gruppe**  
 (Kleingruppe für Kinder im Kindergartenalter)

Auf dich warten  
gemeinsame Spiele,  
Spaß, Singen und  
spannende  
Bibelgeschichten.

Montag, 15:30-16:30 Uhr  
 Seibersburger Str. 215, 4030 Linz

**Start: Montag, 7. Oktober**  
 Wir freuen uns, dich kennenzulernen!

Kontakt:  
 Sabine Pommer  
 0664 2139810



Jugend aus Linz-Süd

- |  |  |
|--|--|
| <b>Neu ins Leben getauft wurden</b>                    | <b>Ihre irdische Lebensreise vollendet haben</b> |
| Anabel Afriyie   | Auguste Wiesinger                                |
| Annika Haug  | Ingeborg Fuchs                                   |
| Michael Eckerstorfer                                   | Ernst Enzi                                       |
| Noah Meier   | Günther Konnerth                                 |
| Moses Wambua   | Dietrich Brandenburg                             |
|  | DI Alfred Silber                                 |
| <b>Für die gemeinsame Lebensreise verbunden wurden</b> | Berta Josel                                      |
| Judith und Gandalf Denk                                | Fritz Meier                                      |
| Lavinia und Moses                                      | Ursula Duschlbauer                               |
| Wambua   | Michael Gutt                                     |
|  | Otto Jochen Frenzel                              |
|  | Heinrich Schneider                               |

# Angebote im Winterkatalog

## Gemeinsam statt einsam

10.12., 28.1., 11.2., 11.3., 8.4., 20.5., 10.6., 8.7.

jeweils 14.30-17 Uhr im Reisebüro ins Leben; für Senior\*innen kostenlos ohne Anmeldung, für pflegende Angehörige/Pflegekräfte: Anmeldung unter Tel. 0664 / 42 14 233

In wertschätzenden und vertraulichen Gesprächen können die vielfältigen Herausforderungen des Alters besprochen werden: Einsamkeit, Ängste, Erkrankungen, Schmerzen, Demenz, Wohnortwechsel, Trauer, Verluste, Pflegestufen

## Fit von Kopf bis Fuß: Wer rastet, der rostet

17.12., 21.1., 18.2., 18.3., 15.4., 13.5., 17.6., 15.7.

jeweils 14.30-17 Uhr im Gemeindezentrum; Kosten/Termin: 10 Euro

Bei unseren Treffen stehen Spaß und Freude am gemeinsamen Bewegen und Tun im Vordergrund. Gleichzeitig beugen (leichte) körperliche und geistige Aktivitäten Erkrankungen im Alter vor. Für Menschen 65+, die gerne geistig und körperlich fit bleiben möchten, fitter werden wollen, gerne Spaß haben, Abwechslung im Alltag suchen.

## Deine Lebensreise

4.12.

In unserem Gehirn sammeln wir Bilder unseres eigenen Lebens und geben ihnen Bedeutung. An diesem Abend betrachtest du deine Lebensbilder und wirst erstaunliche, neue Einblicke gewinnen.



## Goldene und Diamantene Konfirmation

Je älter wir werden, umso mehr sind wir uns des Geschenkes des Lebens bewusst und umso wertvoller werden persönliche Begegnungen. Am 1. Juni feiern wir in der Johanneskirche Goldene und Diamantene Konfirmation. Wir laden alle Personen, die 1965 bzw. 1975 in der Christuskirche am Spallerhof oder in der Johanneskirche an der Salzburgerstraße konfirmiert wurden, zu dieser Feier herzlich ein.

Der Festgottesdienst beginnt um 9.30 Uhr. Im Anschluss laden wir zum Kirchenkaffee ein.



## Evangelisch- methodistische Kirche Linz

Wiener Straße 260a, 4030 Linz  
linz@emk.at, www.emk.at/linz  
Die Kirche ist vollständig barrierefrei.

Pastor  
Martin Obermeir-Siegrist  
linz@emk.at  
Tel. 0650 / 77 99 008

Gottesdienst  
Sonntag, 9.30 Uhr

Infos zu Jugend- und Bibelstunde  
Infos bei Pastor Martin Obermeir-  
Siegrist, Tel. 0650 / 77 99 008 oder  
unter martin.siegrist@emk.at

Spendenkonto  
IBAN: AT21 3400 0000 0267 5635  
BIC: RZOOAT2L



# Glauben heißt unterwegs sein

Je nach Herkunftsort waren die Teilnehmenden der fünftägigen World Methodist Conference viele Stunden unterwegs nach Göteborg. 1.200 Menschen aus über 130 Ländern aller Weltteile und aus über 80 methodistischen Kirchen hatten sich im vergangenen August nach Schweden aufgemacht und konnten sich so bereits während der Reise auf das Motto unterwegs (On the Move) einstellen.

Das Motto, das auf vielfältige Weise aufgenommen wurde – in den Gottesdiensten, Seminaren und Workshops sowie in den Ausstellungen – hat mich angesprochen. Glauben ist Unterwegssein. Irgendwo habe ich gelesen: „Glauben ist für die Bibel nicht so sehr eine Sache des Kopfes, sondern vor allem der Füße.“ Dahinter steht die Beobachtung, dass in der Bibel oft von einem Weg, vom Wandern und Nachfolgen, vom Hingehen und Sich-Senden-Lassen die Rede ist. Die Wanderungen Abrahams und Moses, der Auszug Israels aus Ägypten, Jesus Unterwegs-Sein mit seinen Jüngern, die Missionsreisen, von denen das Neue Testament berichtet, sind nur einige Beispiele. Und Paulus beschreibt sich als jemanden, der noch nicht am Ziel ist, aber auf dieses zuläuft. Glaubende sind unterwegs. Und auf diesem Weg wächst, bewegt und verändert sich der Glaube. Manche Überzeu-

gungen und Ansichten werden sich dabei bewähren und vertiefen, andere werden sich verändern.

Die Konferenz in Göteborg war Ausdruck davon und eine einzigartige Gelegenheit, im Glauben unterwegs zu sein: im Hören und Feiern miteinander, in der Begegnung mit Menschen aus ganz unterschiedlichen Kontexten, im Kennenlernen neuer Perspektiven methodistischen Kirche-Seins, im Entdecken von Gemeinsamkeiten und Unterschieden, zum Beispiel im Blick auf die Herausforderungen des Lebensalltags. Eindrücklich für mich war zu hören, wie Migration und Klimawandel überall das kirchliche Engagement prägen.

Wenn Methodist\*innen aus dem pazifischen Gebiet von ihrer existenziellen Bedrohtheit durch den Klimawandel sprechen, und aufzeigen, wie sie damit umgehen, rüttelt das auf, ermutigt und fordert heraus zum Weiterdenken und Andershandeln. Glauben heißt unterwegs sein. Im Vertrauen darauf, dass der Auferstandene mit uns geht. Das war an der World Methodist Conference erfahrbar. Und diese Erfahrung wünsche ich allen.

*Gedanken von Bischof Stefan Zürcher zur Konferenz des Weltrats Methodistischer Kirchen im Sommer 2024 in Schweden*



Verschiedene christliche Konfessionen verkündigen die frohe Botschaft.



## Evangelische Pfarrgemeinde HB

Haidfeldstraße 6,  
4060 Leonding

Pfarrer Mag. Richard Schreiber  
Tel. 0732 / 38 08 03  
pfarramt@linz-hb.at

# Pfarrer\*innen, wo seid ihr geblieben?

Bei der Sitzung der Evangelischen Synode HB im Oktober in Salzburg erinnerte man sich gern an die Zeiten zurück, als es Pfarramtskandidat\*innen in Hülle und Fülle gab – sowohl aus Österreich, mehr aber noch aus Deutschland, Siebenbürgen, Ungarn usw.

Diese Zeiten sind vorbei. Beim Beschluss der Synode, zwei oder drei Pfarrstellen neu zu besetzen, war man sich darüber im Klaren, dass diese Besetzungen durch Mangel an Bewerber\*innen sehr schwierig sein würden. Blicke es bei den derzeitigen Vakanzen, würde zum Beispiel in Vorarlberg ein Pfarrer, der sowieso schon eine sehr große Gemeinde zu betreuen hat, noch drei weitere mitbetreuen müssen.

Es ist schade, dass sich hierzulande kaum noch ein junger Mann/eine junge Frau findet, der/die sich dem Theologiestudium und dem Pfarramt zuwendet. Aus unserer Gemeinde haben in den vergangenen Jahren einige junge Män-

ner das Studium der evangelischen Theologie begonnen, leider ist erst einer von ihnen bisher ins Vikariat bzw. Pfarramt gelangt.

„Wir würden  
uns freuen,  
wenn sich  
wieder mehr  
junge Menschen  
für diesen  
wunderschönen  
Beruf interessieren.“

Woran liegt das? An der schlechten Bezahlung (Pfarrer\*innen sind mit die schlechtbezahltesten Akademiker in Österreich)? An den Be-

rufsaussichten (die gar nicht so schlecht sind)? An der Kirchenpolitik (die in den letzten Jahren immer vor einem „Zuviel“ an Theolog\*innen gewarnt hat, was letztlich nicht eingetreten ist)? Ist es die Berufsbelastung? Die Zukunftsangst angesichts schrumpfender Zahlen an Gemeindegliedern?

Am Pfarrberuf selber kann es kaum liegen; kaum ein Beruf ist so vielfältig; sowohl in der Gemeindegarbeit als auch in den „Spezialpfarrämtern“. Wir würden uns freuen, wenn sich wieder mehr junge Menschen für diesen wunderschönen Beruf interessieren und dann diesen auch anstreben würden.

Liebe junge Leute: fragt Eure/n Pfarrer/in, wie der Berufsalltag aussieht, schaut in die Gemeindegarbeit hinein, von der Kinder- bis zur Altenarbeit, vom diakonischen Bereich bis zum Unterrichten in den Schulen – ihr werdet Wunderbares entdecken!

**Pfr. Richard Schreiber**



## Krankenhaus- seelsorge

### Pfarrer

Mag. Herbert Rolle  
Tel. 0699 / 188 77 485  
herbert.rolle@evang.at

### Krankenhauseseelsorgerinnen

Ruth Gräser  
Tel. 0699 / 188 77 494  
ruth.graeser@kepleruniklinikum.at  
Antje Lindert  
Tel. 0680 / 55 83 914  
antje\_lindert@gmx.de

### Spenden bringen Freude!

Konto: Evang. Krankenhausseelsorge  
AT07 5400 0000 0041 1041



## Himmel auf

Heiland reiß die Himmel auf.  
Dann werden wir  
unfähig sein,  
faule Kompromisse  
zu schließen.  
Und unsere Antwort wird  
nur mehr Ja oder Nein sein.

Heiland reiß die Himmel auf.  
Dann werden wir Gutes tun  
ohne Berechnung,  
ohne irgendetwas  
als Lohn  
dafür zu erwarten.  
Und wir werden jedem  
das tägliche Brot geben.

Heiland reiß die Himmel auf.  
Dann werden wir erkennen,  
dass wir Gottes Kinder sind.  
Und wir werden den anderen  
nur mehr das antun,  
was wir uns auch  
von ihnen wünschen.

Heiland reiß die Himmel auf.  
Dann werden wir niemanden  
mehr unterdrücken  
oder mit Fingern auf ihn zeigen.  
Und die Gerechtigkeit  
wird vor uns hergehen.  
Und die Berge werden  
in die Hände klatschen.

*Text: Peter Karner, von 1986-2004 Landesuperintendent der Evangelischen Kirche H.B. in Österreich*

**SCHAFFELHOFER**  
ELEKTROINSTALLATION



A-4040 Linz | Reindlstraße 4 | Tel 0732.733226 | [www.schaffelhofer.at](http://www.schaffelhofer.at)



# Allfred: Alltagshelfer\*innen gesucht!

Allfred, das bedeutet Alltag-Freizeit-Dienstleistung: Menschen im Alter, die bei alltäglichen Angelegenheiten Unterstützung brauchen, sich Begleitung bei Spaziergängen und Ausflügen wünschen oder sich ab und zu ein offenes Ohr für Sorgen wünschen, können sich mit Allfred ganz einfach mit Personen vernetzen, die helfen möchten.

Unter [www.allfred.at](http://www.allfred.at) geben interessierte Helfer\*innen in einem umfassenden Profil an, welche Leistungen sie anbieten. Parallel erfassen die Kund\*innen online ihre Bedürfnisse – dann beginnt per Mausclick das sogenannte „Matching“ von Angebot und Nachfrage. Allfred ersetzt

keine medizinische Pflege – Begleitung im Alltag ist aber mehr als das. In Form von gemeinsamer Zeit und kleinen Hilfstätigkeiten unterstützen Helfer\*innen und bieten so auch Entlastung für pflegende Angehörige. Vor allem für den Raum Linz und Urfahr-Umgebung ist Allfred auf der Suche nach Alltagshelfer\*innen.



Diakoniewerk

[www.diakoniewerk.at](http://www.diakoniewerk.at)  
Tel. 07235 / 65 505-0  
[office@diakoniewerk.at](mailto:office@diakoniewerk.at)



Zu einer lieb gewordenen Tradition ist das Aufstellen des drei Meter großen Adventkranzes beim Brucknerhaus in Linz geworden.

## Ein Stück voller Poesie und Menschlichkeit

Ein ungewöhnliches Spektakel mit starkem Humor und feinsinniger Poesie feierte im November im Linzer Theater Phönix Premiere: Das inklusive Theater Malaria, bekannt für seine kreativen Produktionen, präsentierte „Hotel California – Wenn der Fisch den Vogel küsst“ – und wurde an vier Abenden mit Standing Ovations belohnt.

Mit viel Witz und einer Prise Chaos nimmt das Stück die hoch getaktete Gesellschaft aufs Korn: Im „Hotel California“ überschlagen sich die Ereignisse, als die Queen ihren Besuch ankündigt. Das skurrile Hotel bietet den Gästen neben charmantem Service auch Ausgefallenes an: vom „Rückenkratzen beim Yoga“ bis zur Prinzessin, die von fremden Tellern nascht. Der Arbeitsdruck steigt, und die schrullige, aber liebenswerte Hotelcrew gerät immer tiefer in turbulente Situationen, die das Publikum begeistern und zum Lachen bringen. Doch das Hotel wird nicht nur Ort der Hektik, sondern auch der Magie:

Im entscheidenden Moment verwandelt sich alles in ein fantastisches Theater, in dem Träume lebendig werden. Plötzlich stehen Zauberticks, farbenfrohe Kostüme und Breakdance-Einlagen im Mittelpunkt – ein bezaubernder Kontrast zur gehetzten Realität und eine Erinnerung daran, dass im Leben auch Poesie und Menschlichkeit nicht zu kurz

kommen dürfen. „Hotel California“ ist ein großartiger, humorvoller Kommentar zur Arbeitswelt, der zeigt, dass in all dem Stress Platz für Fantasie bleiben muss.

Wer es nicht sehen konnte, der hat am 17. und 18. Jänner im Alten Hallenbad in Gallneukirchen noch einmal die Chance. Karten sind über [kupticket.com](http://kupticket.com) erhältlich.





## Evangelische Stadt-DIAKONIE

Starhembergstraße 39  
4020 Linz  
Tel. 0732 / 66 32 66, Fax DW 4  
9-12 Uhr oder Anrufbeantworter  
office@stadtdiakonie.net  
www.stadtdiakonie.net  
Spenden:  
IBAN AT13 2032 0025 0000 0837



Feier für langjährigen Obmann

## 90. Geburtstag: Christian Jaquemar feierte Jubeltag im Of(f)'n-Stüberl

An seinem Festtag wurde Christian Jaquemar gratuliert, gefeiert und es wurde ihm gedankt, an jenem Ort, wo er viele seiner Gaben einbringen konnte, nicht zuletzt jene, gerne anzupacken, wenn etwas zu tun ist. Davon zeugte gleich die erste Instandsetzung des Gebäudes in den 90er Jahren für die Aufgaben der neu konzipierten Stadt-DIAKONIE.

Jahrzehnte und zahlreiche Projekte später kamen die Familie, viele Wegbegleiter\*innen, Vorstände und Mitarbeiter\*innen der Stadt-DIAKONIE zusammen, um ihm für drei

jahrzehnte Arbeit Dank zu sagen und zu singen (musikalisch begleitet von Franziska Riccabona). Ulrike Eichmeyer-Schmid erzählte, wie sie damals als Kuratorin der Inneren Stadt Christian Jaquemar für die Stadt-DIAKONIE gewann.

Dass sein Großvater der erste „Direktor der Diakonie Österreich“ war, ist im Heft „Gesichter der Diakonie“ zum 150 Jahr-Jubiläum nachzulesen. Jaquemar prägte nun die Evangelische Stadt-DIAKONIE Linz – mehr, als er es in seiner bescheidenen Art jemals annehmen mag. Danke!

## Spendenaufwurf

Zucker, Marmelade, Honig  
Die gesamte Sachspendenliste ist auf unserer Homepage zu finden. Jederzeit freuen wir uns über Einzelkarten der Linz Linien. Für Geldspenden: Konto-Nr. siehe oben, gelber Kasten! Herzlichen Dank! Wenn Sie wirksam und verlässlich helfen wollen, lassen Sie der Stadt-DIAKONIE bitte jedes Monat über einen Dauerauftrag von Ihrem Konto eine Spende zukommen. Vielen Dank! (Ihre Spende ist steuerlich absetzbar.)

## Nächste Runde für Housing First

Wie berichtet, werden mittlerweile auch Anträge für den Wohnschirm Miete (Wohnschirm Energie läuft schon länger) in der Stadt-DIAKONIE Linz gestellt. Mittlerweile ist der Zulassungsantrag als Beratungseinrichtung für Housing First Österreich ebenso positiv beschieden, womit all diese neuen Unterstützungsleistungen (finanziert durch das Sozialministerium) hier genutzt werden können. Bei Housing First können obdachlose Menschen mit Hilfe der

öffentlichen Hand leistbare Wohnungen beziehen. Es sind dies enorm wirksame Unterstützungen, die wir hilfesuchenden Menschen anbieten können. Gesetzlich abgesichert sind diese bis Ende 2026.

Eine sozialarbeiterische Herausforderung, aber eine sehr positive, ist es, alle Unterlagen der Klient\*innen rasch einzureichen, damit finanzielle Hilfe rasch ankommt. Ebenso positiv ist, dass wir in der Sozialberatung zeitliche und finanzielle Ressourcen

für Klient\*innen mit einer Sozialministeriums-Finanzierung aufstocken konnten, die aber nur mehr bis ins kommende Halbjahr läuft.

Dann werden wir auf die verstärkte Hilfe unserer Spender\*innen angewiesen sein, damit Unterstützungen verlässlich Not auffangen können und neue Existenzabsicherung entwickelt werden kann.

*Hinweis: Dieser Ausgabe liegen die Adventbitten und Erlagscheine der Stadt-DIAKONIE bei!*



Evangelisches  
Bildungswerk  
Oberösterreich

Bergschlößlgasse 5, 4020 Linz  
Tel. 0699/18 87 74 12  
Tel. 0732/65 75 65  
ooe@evang.at, www.ebw-ooe.at

## Christkind, liebst du Gänsebraten

Adventhörspiel in vier Teilen,  
nicht nur für Kinder

Autorin: Cornelia Kirsch

An einem sonnigen Wintertag be-  
lauscht der kleine Fuchs zwei Kinder  
auf ihrem Weg durch den Wald. Sie  
unterhalten sich gerade über das  
Christkind.

Davon hat der kleine Fuchs noch  
nie etwas gehört! Er macht sich  
schleunigst auf den Weg, um mehr  
über dieses Christkind zu erfahren.

Alle Waldbewohner, die er befragt,  
liefern ihm neue Erkenntnisse über  
dieses unbekannte Christkind. Er ist  
schließlich so neugierig, dass er den  
Entschluss fasst, das Christkind zu  
sich einzuladen.

An jedem Adventsonntag wird ein  
neuer Teil auf [www.ebw-ooe.at](http://www.ebw-ooe.at) ver-  
öffentlicht. Nach der letzten Einheit  
wird der youtube-Link zur Ge-  
schichte in Gebärdensprache be-  
kanntgegeben.

## Versammlung im Museum

Die nächste Jahreshauptver-  
sammlung des Evangelischen Bil-  
dungswerks Oberösterreich find-  
et am Samstag, 29. März, ab  
10 Uhr im Evangelischen Mu-  
seum Oberösterreich in Rutzen-  
moos statt.

# VIER WÄNDE

*Null Sorgen!*

Folgen Sie uns auf:   [ooewohnbau.at](http://ooewohnbau.at)



## OÖWOHNBAU

| Tag                                   | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt  | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding  | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat                     | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr (Predigtstellen)   | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding                | EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a   |
|---------------------------------------|---|---|---|---|--|---|---|
| Sonntag,<br>1. Dezember<br>1. Advent  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Prinz<br>Kantorei<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>Gottesdienst<br>#traditionell<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Stehcafé   | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee                     | 10 Uhr<br>P. Pall<br>& Team<br>Adventkaffee<br>Familiengottesdienst<br>im Advent  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Galter<br>Abendmahl                             | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber  | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Abendmahl<br>„Kinder in die Mitte“-<br>Gottesdienst<br>Bratwürstelsonntag |
| Sonntag,<br>8. Dezember<br>2. Advent  | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz & Vikar Gröbe<br>Familiengottesdienst<br>Adventbasteln<br>Stehcafé  | 9.30 Uhr<br>Lektorin Bonten & Team<br>Familiengottesdienst<br>Kirchenkaffee | 10 Uhr<br>S.-O. Lindert<br>Abendmahl<br>Maxi & Mini-Kigo<br>Kirchenkaffee<br>Musik-Gottesdienst<br><br><u>r.k. Pfarrzentrum Rohrbach:</u><br>9.30 Uhr<br>P. Pall<br>& Team<br>Familiengottesdienst<br>im Advent<br>Adventkaffee | 9.30 Uhr<br>Lektorin Katzmayer<br>Kigo                           | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber  | 9.30 Uhr<br>C. Kayat<br>Kirchenkaffee   |
| Donnerstag,<br>12. Dezember           |   |   | 18 Uhr<br>Johannes-advent<br>Adventfeier                                    |   |  |   |   |
| Sonntag,<br>15. Dezember<br>3. Advent | 9.30 Uhr<br>Pfr. Obermeir-Siegrist<br>& Team<br>Gottesdienst mit Kindern mit der OÖ Kinder-Krebs-Hilfe<br>Kirchenkaffee | <u>HB-Kirche:</u><br>9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz & Pfr. Schreiber<br>„Evangelisch in Leonding“<br><i>Kein Gottesdienst in der Lukaskirche</i> | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl   | 10 Uhr<br>K. Schneck & GOSpecial-Team<br>Maxi-Kigo<br>Adventkaffee<br>Mittagstisch  | 9.30 Uhr<br>Lektor Kolmhofer                                     | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz & Pfr. Schreiber<br>„Evangelisch in Leonding“ | 9.30 Uhr<br>Pfarrer Prinz<br>Kirchenkaffee  |

| Tag                                      | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt   | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding  | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat           | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr<br>(Predigtstellen)  | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding                              | EVANGELISCH-METHODISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a  |
|--|--|---|---|---|--|---|---|
| Sonntag,<br>22. Dezember<br>4. Advent    | 9.30 Uhr<br>Pfr. Pitters<br>Kirchenkaffee  | 18 Uhr<br>Lektorin Alesi<br>Abendlob<br>Stehcafé  | 9.30 Uhr<br>Lektor Meier<br>Segnungsgottesdienst                  | 10 Uhr<br>E. Gühring<br>Maxi & Mini-Kigo<br>Adventkaffee  | Lektorin<br>Katzmayr   | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber  | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Kirchenkaffee |
| Dienstag,<br>24. Dezember<br>Heiligabend | 16 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist<br>Kinderweihnacht<br>Musikalisches Krippenspiel<br><br>18 Uhr<br>Pfrn. Sasse & L. Beck<br>Christvesper<br><br>23 Uhr<br>Pfrn. Sasse & Team<br>Christnacht | 16 Uhr<br>Pfr. Mischitz & Team<br>Familienweihnacht mit<br>Krippenspiel<br><br>22 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>Christnacht | 16 Uhr<br>Lektor Höfler & Team<br>Weihnachtsmusical               | 15 Uhr<br>C. Sonnberger<br>Kinderweihnacht<br>Weihnachtsspiel der Kinder<br><br>17 Uhr<br>P. Pall & Team<br>Christvesper<br>Weihnachtsspiel | 16 Uhr<br>Pfr. Galter<br>Krippenspiel                            | 16.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber & Team<br>Chor  | 16 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Christvesper    |
| Mittwoch,<br>25. Dezember<br>Christfest  | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist<br>Kantatengottesdienst<br>Kantorei<br>Abendmahl   | 9.30 Uhr<br>Vikar Gröbe<br>Weihnachtsgottesdienst<br>#traditionell  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl & Salzstreuer<br>Weihnachtsgottesdienst | 10 Uhr<br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee<br>Weihnachtsgottesdienst   | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Pirker-Partaj<br>Abendmahl                     | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br>Abendmahl<br><br>10.30 Uhr<br>Gottesdienst in Ungarisch | 10 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Abendmahl       |
| Donnerstag,<br>26. Dezember              |  |   |   | <u>r.k. Pfarrzentrum Rohrbach:</u><br>9.30 Uhr<br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Weihnachtsgottesdienst  |  |   |   |

| Tag  | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt                                 | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding   | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat  | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr<br>(Predigtstellen)                                   | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach                     | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding                                  | EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a            |
|--|--|--|--|--|--|---|--|
| <b>Sonntag, 29. Dezember</b><br>1. Sonntag nach Christfest | 9.30 Uhr<br>Pfr. Merz  | <i>Kein Gottesdienst in der Lukaskirche</i>  | 9.30 Uhr<br>Lektor Pitschmann  | 10 Uhr<br>J. Heiss<br>Lese-Kigo<br>Frühstück am 5.<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Hartig  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber  | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Kirchenkaffee              |
| <b>Dienstag, 31. Dezember</b><br>Altjahrestag              | 15 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist & Team   | 16 Uhr<br>Lektorin Oswald<br>Altjahresgottesdienst<br>Abendmahl<br>Stehcafé                        | 18 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Gottesdienst zum Jahreswechsel<br>Abendmahl                                   | 17 Uhr<br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Altjahresabend   | 17 Uhr<br>Lektor Hofer & Pfr. Hartig<br>Altjahres-Andacht<br>danach<br>Sekt & Snacks |   |  |
| <b>Mittwoch, 1. Jänner</b>                                 |  |  |  | 18 Uhr<br>Lobpreisabend zum Neuen Jahr   |  |   |  |
| <b>Sonntag, 5. Jänner</b><br>2. Sonntag nach Christfest    | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Abendmahl<br>Zwei Orgeln<br>Kirchenkaffee                                 | 9.30 Uhr<br>Vikar Gröbe<br>Gottesdienst #traditionell<br>Abendmahl<br>Stehcafé                     | 9.30 Uhr<br>Lektor Schranz<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee   | 10 Uhr<br>C. Sonnberger<br>Abendmahl<br>Lese-Kigo<br>Kirchenkaffee   | 9.30 Uhr<br>Pfr. Galter<br>Abendmahl   | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br>Kigo<br>Kirchenkaffee                                       | 9.30 Uhr<br>H. Bindl<br>Kirchenkaffee                              |
| <b>Sonntag, 12. Jänner</b><br>1. Sonntag nach Epiphania    | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schacht<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Predigtreihe „anders evangelisch“<br>Kigo<br>Kirchenkaffee | 9.30 Uhr<br>Lektorin Bonten & Team<br>Familiengottesdienst<br>Kirchenkaffee                              | 10 Uhr<br>P. Pall & Team<br>Maxi & Mini-Kigo<br>Kirchenkaffee<br>Mittagstisch<br>Sonntag der Arbeitsbereiche | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Kigo  | 9.30 Uhr<br>Prof. Benz<br><br>10.30 Uhr<br>Gottesdienst in Ungarisch                      | 9.30 Uhr<br>Pfr. Prinz<br>Kirchenkaffee                            |
| <b>Sonntag, 19. Jänner</b><br>2. Sonntag nach Epiphania    | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist & Team<br>Gottesdienst mit Kindern<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>Ökumenischer Gottesdienst<br>Stehcafé                                 | r.k. Pfarre <u>Guter Hirte:</u><br>9.30 Uhr<br>Pfr. Salcher & Pfr. Schagerl<br>Ökumenischer Gottesdienst | 10 Uhr<br>E. Gühring<br>Abendmahl<br>Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Lektor Laroche   | <u>Lukaskirche:</u><br>9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>Ökumenischer Gottesdienst<br>Stehcafé | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee |

| Tag   | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt                    | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding   | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat            | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr<br>(Predigtstellen)  | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding | EVANGELISCH-METHODISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a   |
|---|---|--|--|---|--|--|--|
| Sonntag,<br>26. Jänner<br>3. Sonntag<br>nach Epiphania      | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Landessuperintendent<br>Hennefeld<br>Predigtreihe<br>„anders evangelisch“<br>Kigo<br>Kirchenkaffee | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Segnungsgottesdienst<br>Kirchenkaffee | r.k. Pfarrzentrum Rohrbach:<br>9.30 Uhr<br>D. Weber<br>Kirchenkaffee<br><br>r.k. Pfarrkirche<br>Walding:<br>9.30 Uhr<br>H. Kolnberger<br>& E. Hasenfuß<br>Ökumenischer Gottesdienst<br>Kirchenkaffee<br><br>r.k. Stadtpfarre Urfahr:<br>9.30 Uhr<br>U.-J. Howorka<br>& P. Pall<br>Ökumenischer Gottesdienst<br>Abendmahl<br>Mini & Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee<br><br>19.30 Uhr<br>Lobpreisabend | 9.30 Uhr<br>Lektor Hofer<br>Kigo                                 | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber                               | 9.30 Uhr<br>Ökumenisches Team<br>Gottesdienst mit der Vöest-Gemeinde<br>Kirchenkaffee        |
| Sonntag,<br>2. Februar<br>Letzter Sonntag<br>nach Epiphania | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeier-Siegrist & Pfr. Modeß<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Kirchenkaffee | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>Gottesdienst #traditionell<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Stehcafé                       | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee            | 10 Uhr<br>S.-O. Lindert<br>Abendmahl<br>Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Galter<br>Abendmahl                             | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br>Kigo<br>Kirchenkaffee      | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeier-Siegrist<br>„Kinder in die Mitte“ Gottesdienst<br>Kirchenkaffee |

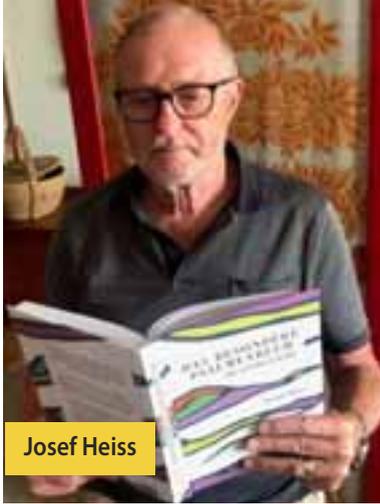
| Tag   | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt     | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding   | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat                      | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr<br>(Predigtstellen)   | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach         | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding                 | EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a            |
|---|--|--|--|--|--|--|--|
| <b>Sonntag, 9. Februar</b><br>4. Sonntag vor der Passionszeit | 9.30 Uhr<br>Gottesdienst der Konfirmand*innen<br>Kirchenkaffee           | 9.30 Uhr<br>Lektorin Alesi & Vikar Gröbe<br>Familien-sonntag<br>#kirche-kunterbunt<br>Stehcafé                             | 9.30 Uhr<br>Lektorin Bonten & Team<br>Familien-gottesdienst<br>Kirchenkaffee | 10 Uhr<br>P. Pall<br>Mini & Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee<br>Mittagstisch   | 9.30 Uhr<br>Lektorin Katzmayr<br>Kigo                                    | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br><br>10.30 Uhr<br>Gottesdienst in Ungarisch | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Kirchenkaffee              |
| <b>Sonntag, 16. Februar</b><br>Septuagesimä                   | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Kirchenkaffee                                 | <u>HB-Kirche:</u><br>9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>„Evangelisch in Leonding“<br><i>Kein Gottesdienst in der Lukaskirche</i> | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Kirchenkaffee                                   | 10 Uhr<br>J. Heiss<br>Abendmahl<br>Lese-Kinder-gottesdienst<br>Kirchenkaffee   | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist<br>Gottesdienst mit Konfirmand*innen | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>„Evangelisch in Leonding“                   | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee |
| <b>Sonntag, 23. Februar</b><br>Sexagesimä                     | 9.30 Uhr<br>Lektor Danielczyk-Landerl<br>Kirchenkaffee                   | 18 Uhr<br>Vikar Gröbe<br>Abendlob<br>Stehcafé  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Segnungsgottesdienst<br>Kirchenkaffee           | 10 Uhr<br>E. Gühring<br>Lese-Kinder-gottesdienst<br>Kirchenkaffee<br><br><u>r.k. Pfarrzentrum Rohrbach:</u><br>9.30 Uhr<br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee<br><br>19.30 Uhr<br>Lobpreisabend | 9.30 Uhr<br>Lektor Kolmhofer<br><i>kein Kigo</i>                         | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber   | 9.30 Uhr<br>NN<br>Kirchenkaffee                                    |
| <b>Freitag, 28. Februar</b>                                   | 15.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist & Team<br>Mini-Mitmach-Gottesdienst |  |  |  |  |  |  |

| Tag  | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt                                 | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding  | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat                     | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr<br>(Predigtstellen)                            | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding                                   | EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a                                     |
|--|--|---|---|---|--|--|---|
| Sonntag, 2. März<br>Estomihi                               | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Vikar Gröbe<br>Gottesdienst<br>#traditionell<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Stehcafé | 9.30 Uhr<br>Lektor<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee                            | 10 Uhr<br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pfr. Galter<br>Abendmahl                             | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br>Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>„Kinder in die Mitte“ Gottesdienst<br>Kirchenkaffee |
| Sonntag, 9. März<br>Invocavit                              | 9.30 Uhr<br>Pfr. Prinz<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Gottesdienst der Konfirmand*innen<br>Stehcafé                                 | 9.30 Uhr<br>Lektorin Bonten & Team<br>Familiengottesdienst<br>Kirchenkaffee | 10 Uhr<br>S.-O. Lindert<br>Maxi & Mini-Kigo<br>Kirchenkaffee  | 9.30 Uhr<br>Lektorin Katzmayr<br>Kigo                            | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br><br>10.30 Uhr<br>Gottesdienst in Ungarisch                   | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Kirchenkaffee                                       |
| Sonntag, 16. März<br>Reminiszere                           | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist & Team<br>Gottesdienst mit Kindern<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br>„Evangelisch in Leonding“<br>Stehcafé                       | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl<br>Kirchenkaffee                                  | 10 Uhr<br>P. Todjeras & GOSpecial-Team<br>Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee<br>Mittagstisch                  | 9.30 Uhr<br>Lektor Laroche                                       | <u>Lukaskirche:</u><br>9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber<br>„Evangelisch in Leonding“<br>Stehcafé | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee                          |
| Sonntag, 23. März<br>Okuli                                 | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Sasse<br>Kirchenkaffee   | 18 Uhr<br>Pfr. Mischitz<br>Abendlob<br>Stehcafé   | 9.30 Uhr<br>Lektor Haasdyk<br>Segnungsgottesdienst                          | 10 Uhr<br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Mini & Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee<br><br>19.30 Uhr<br>Lobpreisabend | 9.30 Uhr<br>Lektor Kolmhofer<br>Kigo                             | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber   | 9.30 Uhr<br>NN<br>Kirchenkaffee   |
| Sonntag, 30. März<br>Lätäre<br><br>Fortsetzung<br>Seite 34 | 9.30 Uhr<br>Pfrn. Obermeir-Siegrist<br>Theatergottesdienst<br>Kirchenkaffee                          | 9.30 Uhr<br>Pfr. Mischitz & Team<br>Familiensonntag<br>#kirchekunterbunt<br>Stehcafé      | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schagerl   | 10 Uhr<br>C. Sonnberger<br>Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee<br>Frühstück am 5.                              | 9.30 Uhr<br>Lektorin Katzmayr                                    | 9.30 Uhr<br>Pfr. Schreiber   | 9.30 Uhr<br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>„Kinder in die Mitte“ Gottesdienst<br>Kirchenkaffee |

| Tag                                  | MARTIN-LUTHER-KIRCHE<br>Martin-Luther-Platz 1<br>Linz – Innere Stadt            | LUKAS-KIRCHE<br>Lehnergutstraße 16<br>Leonding  | JOHANNES-KIRCHE<br>Salzburger Straße 231<br>Neue Heimat | GUSTAV-ADOLF-KIRCHE<br>Freistädter Straße 10<br>Urfahr<br>(Predigtstellen)                     | VER-SÖHNUNGS-KIRCHE<br>Johann-Wilhelm-Klein-Straße 10<br>Dornach | PFARR-GEMEINDE H.B. LINZ<br>Haidfeldstraße 6<br>Leonding        | EVANGELISCH-METHODISTISCHE KIRCHE<br>Wiener Straße 260a      |
|--------------------------------------|---|---|---|--|--|---|--|
| Sonntag,<br>30. März<br>Lätare       |   |   |   | r.k. Pfarrzentrum Rohrbach:<br><b>9.30 Uhr</b><br><b>P. Pall</b><br>Abendmahl<br>Kirchenkaffee |  |   |  |
| Freitag,<br>4. April                 | <b>15.30 Uhr</b><br>Pfrn. Obermeir-Siegrist & Team<br>Mini-Mitmach-Gottesdienst |   |   |  |  |   |  |
| Sonntag,<br>6. April<br>Judika       | <b>9.30 Uhr</b><br>Pfrn. Sasse<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Kirchenkaffee            | <b>9.30 Uhr</b><br>Pfr. Mischitz<br>Gottesdienst<br>#traditionell<br>Abendmahl<br>Kigo<br>Stehcafé                                  | <b>9.30 Uhr</b><br>Pfr. Schagerl<br>Abendmahl           | <b>10 Uhr</b><br>P. Pall<br>Abendmahl<br>Maxi-Kigo<br>Kirchenkaffee                            | <b>9.30 Uhr</b><br>Lektor Laroche<br><i>kein Abendmahl</i>       | <b>9.30 Uhr</b><br>Pfr. Schreiber<br>Kigo<br>Kirchenkaffee      | <b>9.30 Uhr</b><br>SI Schröckenfuchs<br>Kirchenkaffee        |
| Sonntag,<br>13. April<br>Palmsonntag | <b>9.30 Uhr</b><br>Pfrn. Obermeir-Siegrist<br>Kirchenkaffee                     | <u>HB-Kirche:</u><br><b>9.30 Uhr</b><br>Lektorin Oswald<br>„Evangelisch in Leonding“<br><i>Kein Gottesdienst in der Lukaskirche</i> | <b>9.30 Uhr</b><br>Lektorin Bonten & Team               | <b>10 Uhr</b><br>J.Heiss<br>Lese-Kinder-gottesdienst<br>Kirchenkaffee<br>Mittagstisch          | <b>9.30 Uhr</b><br>Lektor Hofer                                  | <b>9.30 Uhr</b><br>Lektorin Oswald<br>„Evangelisch in Leonding“ | <b>9.30 Uhr</b><br>Pastor Obermeir-Siegrist<br>Kirchenkaffee |

# Buchprojekt: 150 Psalme in Reimen

Er ist Lektor in der evangelischen Pfarrgemeinde Linz-Urfahr und beschäftigt sich seit Jahrzehnten mit der Bibel. Jetzt hat Josef Heiss ein



ganz spezielles Werk veröffentlicht: Für "Das besondere Psalmenbuch" hat der 73-Jährige alle 150 Psalme in Reime gefasst und eigenen Illustrationen gegenübergestellt. Der Linzer, der seit 2016 in Pension ist, widmet sich nämlich nicht nur Bibleworten, sondern liebt es auch, gestalterisch tätig zu sein. Seine Bilder hat der Autodidakt auch schon ausgestellt.

Bei dem Psalmenbuch handelt es sich bereits um die dritte Veröffentlichung des Schriftstellers. „Die theologische Richtigkeit der gereimten Psalme wurde vom Pfarrer in Ruhe Friedrich Rössler geprüft“, sagt der rührige Pensionist. Das Buch kann über den Autor oder über den Verlag Laura Sonnberger erworben werden, es kostet 30,50 Euro.

## Die Botschaft singen

Manches sagt sich singend leichter. Fragen Sie einmal die älteren Herrschaften in unseren Gemeinden, woher sie ihre tiefverankerte Frömmigkeit haben. Wie oft hören wir die Antwort „Wir haben in unserer Kindheit viel gesungen.“ „Geh aus mein Herz und suche Freud“ oder „So sind wohl manche Sachen, die wir getrost belachen, weil unsre Augen sie nicht sehn“ oder „He's got the whole world in his hands“ – oder: „Aus tiefer Not schrei ich zu dir“.

Wann hätten wir gelernt, so zu sprechen? Auf welche Weise hätte diese Sprache ihren Weg in unser Innerstes gefunden – wenn nicht auf gesungenem Wege? Musik ist Verkündigung – oft eindringlicher als das gesprochene Wort. Das „Jahr der Kirchenmusik“ 2025 soll das ins Bewusstsein rücken.

**CITY SHOPPING LINZ**

Wo die ganze Welt nur einen Schritt entfernt ist.

Wo die schönste Zeit im Jahr ihren Glanz ausstrahlt. Und American Winter Fashion zum Layering einladen.

Da ist die ganze Welt nur einen Schritt entfernt.

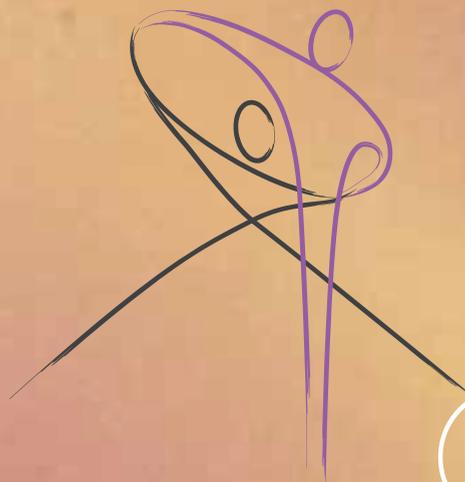
[www.linz-city.at](http://www.linz-city.at)

LINZ AG

# EVANGELISCHER BALL

08. Februar 2025

20.00 Uhr



4+1  
Karte  
Gratis

Neues Rathaus Linz  
Einlass ab 19.00 Uhr

Vorkasse: \*€ 20,-/€ 25,-  
Abendkasse: \*€ 25,-/€ 30,-



Karten erhältlich in der Evang. Pfarrgemeinde A.B. Linz-Innere Stadt  
059 1517 421 00 oder ball@linz-evang.at

\*ermäßigter Preis

**Österreichische Post AG**

**SP 02Z030706 S**

**“Evangelischer Kirchenbote”**

ML\_H\_VW: Evangelische Pfarrgemeinde A.B. Linz-Innere Stadt

A-4020 Linz, Martin-Luther-Platz 2

Tel.: 059/15 17 42 100

Hst.: Druckerei Haider Manuel e.U.

Niederndorf 15, 4274 Schönau